

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 40 • Donnerstag, 06. Oktober 2022



Konstantin Wecker

Trio

Do. 13.10., 20 Uhr
Stadthalle



15 Jahre
Partnerschaft
mit Menfi,
Italien



Ettlingen



Italienische Woche

05.-16.10. in Ettlingen



Zur Familie Thiebauth

Jakob Thiebauth war Küchenmeister im Schloss der Markgräfin Sibylla Augusta, dieser Beruf umfasste den kompletten herrschaftlichen Haushalt. Er war wohl ein echtes Organisationstalent und überzeugte die Markgräfin, so dass er Bürgermeister wurde, das er bis 1744 blieb.

1724 verlagerte die Familie ihre Wirtschaft von der Hirschgasse in die Pforzheimer Straße gegenüber dem damaligen Pforzheimer Tor, dort betrieb Philipp Thiebauths Großvater die „Sonne“ und sein Vater wurde gleichfalls Sonnenwirt. Die Sonne ist Philipp Thiebauths Geburtsort, wo er bis zu seiner Enteignung und Verurteilung als Revolutionär 1849 als Wirt tätig war. Bis heute ist die Sonne ein Gasthaus gewesen.

1870 kehrte Thiebauth aus dem Exil nach Haus und wurde mehrfach Bürgermeister Ettlinsens. Ein legendärer. Er trieb den Bau der Wasserleitungen ebenso voran wie den Anschluss an das Bahnnetz sprich die Albtalbahn. Er hat die Feuerwehr mitgegründet und er hat die Knabenschule errichtet, die heute seinen Namen trägt, die Thiebauthschule in der Pforzheimer Straße.

Wann die Wirtschaft in der Hirschgasse umbenannt wurde in Rose, lässt sich nicht mehr genau ermitteln. Erzählt wird, dass die Gastwirtschaft im 20. Jahrhundert von der jüdischen Familie Rosner übernommen wurde, die die Namensgebung „Rose“ aus ihrem Familiennamen abgeleitet haben könnte. Bis 1938 betrieb sie die Gastwirtschaft, dann mussten sie ins Exil wegen des Nationalsozialismus.



Wattkopftunnel geschlossen

Aufgrund von turnusmäßiger Wartungsarbeiten muss der Wattkopftunnel zwischen Montag, 10. und Donnerstag, 13. Oktober, von 19.30 bis 5.30 Uhr für den Verkehr voll gesperrt werden.

Die Umleitungsstrecke durch Ettlingen ist ausgeschildert.

Die Tradition des Gasthauses in der Hirschgasse geht weiter

Jakob Thiebauths Wirtshaus wird saniert



Für die „Rose-Gänger“ war es eine Heimat. Und die soll es auch wieder nach der Sanierung des alterwürdigen Gasthauses werden, das auf eine lange Vergangenheit zurückblicken kann.

Die Nachricht verbreitete sich schnell, die Rose soll von der Stadtbau GmbH saniert und danach wieder betrieben werden. Die Freude war unter den Freunden dieses Gasthauses in der Altstadt groß, nachdem sie fast zehn Jahre leer gestanden ist.

Am Donnerstag wurde der Schlüssel getauscht und ein Blick ins Innere der Gaststube geworden. Das Haus ist ein Stück Ettlinger Geschichte. Die Eltern des ehemaligen Ettlinger Bürgermeisters und berühmten badischen Revolutionärs Philipp Thiebauth betrieben hier schon ein Gasthaus, den Hirsch. Überdies ist es eines der Häuser, die die Markgräfin Sibylla August nach dem pfälzischen Erbfolgekrieg 1689 aufbauen ließ, als Modellhäuser bezeichnet. Typisch der große Torbogen, in seinem Schlussstein sieht man die Initialen von Jakob und Katharina Thiebauth, einen Hirsch als Wirtschaftsschild und der Erbauungsjahr 1711. Und noch eine Besonderheit, dieses Stein-Fachwerkhaus gehört zur zweiten von Egidio Rossi entworfenen Modellhausvariante.

Und was soll jetzt mit dem geschichtsträchtigen „Gemäuer“ passieren, das noch über eine Scheune verfügt. Die Gaststätte mit Biergarten hat rund 170 Quadratmeter und die Wohnfläche des Gesamtensembles, sprich der Hirschgasse 4 und 6, liegt bei rund 600 Quadratmetern. Dort sollen auch wieder Wohnungen entstehen, die in den Bestand der Stadtbau übergehen.

Doch bevor Steffen Neumeister mit seinem Team sich an Planungen machen konnte, hieß es, das Ensemble zu kaufen, respektive

zu tauschen. Hausnummer 6 gehörte bereits der Stadt und Haus Nummer 4 sprich die Rose ist seit fast zehn Jahren im Besitz von Afrim Bajrami, Chef von Immo Wohnen in Karlsruhe. Er gab nun grünes Licht für einen Mietobjekttausch. Er erhält das Haus in der Sternengasse 1. „Die Bedeutung des Hauses war mir bewußt“, so Bajrami, deshalb habe er auch sein Entwicklungskonzept zurückgestellt. Ich gönne es den Bürgern und wollte nicht im Wege stehen, hob er heraus.

Lange Verhandlungen, hart gekämpft aber das Ergebnis zählt, so Steffen Neumeister, Stadtbaugeschäftsführer mit Blick auf Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker, der auch Vorsitzender des Stadtbauaufsichtsrates ist. Das Büro Eisemann wird die Sanierung durchführen, das bereits in der Kanalstraße gezeigt hat, es hat eine gute Hand für historische Häuser. Neumeister rechnet mit einer Sanierungszeit von rund 18 Monaten und er hofft auf Fördermittel über die Altstadtsanierung. Oberbürgermeister Johannes Arnold dankte zum einem Afrim Bajrami für den Tausch und zum anderen Marc Sesemann Sparkassendirektor, Sie haben den Kontakt zu Herrn Bajrami wiederhergestellt und er dankte sowohl BM Heidecker als auch Stadtbaugeschäftsführer Neumeister für ihren Einsatz und dass sie die Aufgabe angenommen haben.

Wenn alles gut läuft, dann könnte in der Rose, die dann höchstwahrscheinlich Hirsch heißen wird, 2024 wieder Bier und Wein genossen werden und vielleicht sogar das berühmte Knoblauchbaguette.

Waldbegehung des Gemeinderates

Naturverjüngung und Pflegearbeiten auf Sturmflächen

Buchen leiden unter Hitze an Südhängen



Alle zwei Jahre geht es in den Wald für den Gemeinderat, wo der Forst exemplarisch unterschiedliche Waldthemen vorstellt.

„Im schönsten Arbeitszimmer durften wir unterwegs gewesen sein“. Mit diesem Satz erntete Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker nicht nur die Zustimmung der Gemeinderäte, sondern auch von den Förstern. Sie hatten in diesem Jahr für die Waldbegehung, die alle zwei Jahre stattfindet, den Walderlebnispfad in Spessart als pars pro toto ausgewählt, auf dem sich die unterschiedlichen Thematiken im Wald erleben lassen.

Waren diese Spaziergänge in den zurückliegenden Jahren durch den Tann, der gut 50 Prozent der Ettlinger Gemarkung ausmacht, zumeist angenehm, weil es dem Wald gut ging, sind sie in den zurückliegenden Jahren überschattet von Stürmen oder von Hitze- und Trockenperioden, die dem Wald zusetzen. Was beim Forst für Sorgenfalten auf der Stirn sorgt, ist zum einen die Hitze und das fehlende Wasser, der sehr junge Waldbestand, bedingt durch die Stürme Wiebke und Lothar, die Zunahme der Buche, sie macht rund 40 Prozent des Bestandes aus, gerade sieben sind es bei der Eiche, die der Ettlinger Forst verstärkt im Wald haben möchte. Sie ist hitzeresistenter. Um der Eiche eine Chance zu geben, bedarf es des kontrollierten Eingreifens, zu nah stehende Bäume müssen gefällt werden, um so der Eiche mehr Licht und Nährstoffe zu geben, erläuterte Revierleiter Nico Jakob den Gemeinderäten. Bereits bei der Begrüßung hatte Martin Moosmayer, Forstamtsleiter im Landratsamt klargemacht, dass unser Wald seit den zurückliegenden Jahrhunderten ein anthropogener ist. „Wir wissen beispielsweise erst in vielleicht 50 Jahren, ob sich

die mediterranen Arten bei uns bewähren“, so Moosmayer. „Bislang haben wir hier wenig Erfahrungswissen“, hoben Moosmayer und auch Forstabteilungsleiter Joachim Lauinger heraus. Beide verhehlten auch nicht, dass es erschreckende Schadensbilder im Wald gebe, besonders in den Südlagen des Albtales, „Hier werden wir die Buche wohl kaum noch in 80 bis 100 Jahren finden“.

Was hingegen aufgeht, ist die Naturverjüngung der Weißtanne, jedoch im Schutz eines Wildzaunes. Er wird den meisten Spaziergängern kaum ins Auge fallen, ist aber vonnöten. Die obersten Triebe dieser im Schwarzwald heimischen Tannenart sind ein kulinarischer Leckerbissen für die Rehe. Rund 4 000 Euro nimmt der Forst dafür in die Hand, doch es zahlt sich aus.

Was hingegen kein Leckerbissen ist, das „Ausputzen“ der Sturmwurfflächen, da sich die Pionierpflanzen und Jungbäume gegenseitig die Luft zum Atmen nehmen.

Doch viel entscheidender ist, dass wir viele dieser Wurfflächen haben, merkte Lauinger an, und dadurch unser Wald sehr jung ist. Was für den Laien sich positiv anhören mag, ist es für den Forst nicht. Die Unausgewogenheit schlägt sich zum einen in der Bilanz nieder und zum anderen in der Pflegearbeit. Auf der anderen Seite sind diese Waldstücke das Erbe an unsere Kindeskinde und darüber hinaus sind diese jungen Bäume auch klimapolitisch sehr gut. Doch fast 56 Hektar solcher Flächen gilt es zu beharken und zu bearbeiten. Kärnerarbeit.

Bei der Frage nach dem Brennholz informierte Moosmayer, dass „wir uns im Landkreis wegen des Preises abgesprochen haben, um so einen Holztourismus zu verhindern. Gefragt ist nach wie vor die Buche als gutes Brennholz“.

Brände gab es leider auch in diesem Jahr vermehrt, wenn auch zum Glück in der Flur, weniger im Wald. „Wir sind eine Modellregion in Sachen Brandbekämpfung, dies heißt auch für uns als Forst vorbeugend bei der Waldwirtschaft zu sein“. Doch das immer wieder erwähnte Totholz im Laubwald ist ein Biotop und zugleich ein wichtiger Dünger für den Waldboden. Etwas anders sieht es beim Reisig von Kiefern und Fichten aus, das bisweilen wie ein Brandbeschleuniger wirkt.

Auch für die Feuerwehr sind die Einsätze im Wald anders als bei einem Hausbrand, anders auch die Gerätschaften, die es für die Einsätze bedarf, erläuterte der Bürgermeister.

Für die Gesellschaft ist der Wald in erster Linie ein Erholungsgebiet und der Walderlebnispfad ist ein stark frequentierter Weg. Doch der jährliche Instandhaltungsaufwand von rund 10 000 Euro sei mehr als gerechtfertigt, auch weil der Pfad pädagogisch sehr wichtig und wertvoll sei, hob Jakob heraus. Er wurde in den zurückliegenden Jahren immer mehr erweitert um Spiel- und Fitnessgeräte, um Erläuterungstafeln. Die Arbeiten werden von unseren eigenen Mitarbeitern durchgeführt, dafür bedarf es eines großen Geschicks und guten handwerklichen Könnens. Doch es bereitet den Kollegen auch Freude, wenn sie hernach die begeisterten Spaziergänger erleben können.

Dies bestätigte Ortsvorsteherin Elke Werner, die bereits bei der Begrüßung die hervorragende Arbeit betont hatte.

Auch BM Heidecker unterstrich, dass der Forst sehr gute Arbeit leiste, nachhaltig wirtschaftete und stets die Rückendeckung aus der Verwaltung und dem Gemeinderat erhalte. Für ihn sei die Waldbegehung mit eines der Highlights im Jahr, so Heidecker, dem sich die Räte mit Applaus anschlossen.

Benefizkonzert zu vier Händen

Am 7. Oktober wird mit dem Benefizkonzert des Lions Club Karlsruhe-Zirkel ein Abend mit Klängen für die Seele veranstaltet, mit Anna Zassimova und Christophe Sirodeua am Piano, im Asamsaal des Schlosses.

Der Reinerlös dieses Benefizkonzerts fließt in Kinder- und Jugendprogramme in der Region.

Einlass 19 Uhr

Tickets: 27,50 €, erm. 20 € bei burger Inneneinrichtung, xing-events.com/lions-club-karlsruhe-zirkel oder an der Abendkasse.

Rüko Förderpreis 2023

10.000 Euro für Naturprojekt zu vergeben

2021 wurde der Förderpreis zum Thema Kinder-/Jugendförderung zum ersten Mal von der Malscher Firma RÜKO ins Leben gerufen. Aufgrund der sehr guten Resonanz im vergangenen Jahr wird dieser nun erneut ausgelobt. Die Wilhelm-Lorenz-Realschule war eine der Preisträgerinnen.

Infolge des Klimawandels und der immer knapper werdenden Ressourcen, steht der Natur- und Umweltschutzgedanke im Fokus. Aus diesem Grund liegt der Schwerpunkt der Förderpreisausschreibung auf diesem Thema liegen.

Was ist der RÜKO Förderpreis? Die Ausschreibung soll verschiedenen Einrichtungen die Gelegenheit bieten, sich um die finanzielle Unterstützung nachhaltiger Natur- und Umweltprojekte zu bewerben. Gefragt sind Zukunftsideen, von deren Umsetzung unsere Umwelt langfristig profitiert. Beispiele für die Bewerbung wären umweltfreundliche, naturnahe Projekte rund um ökologische Themen, wie Artenvielfalt, Renaturierung, Wiederaufforstung usw. Das förderungswürdigste Vorhaben wird im Rahmen des Bewerbungsverfahrens von RÜKO auserwählt und Anfang 2023 mit einer Förderpreissumme von 10.000 Euro ausgezeichnet.

Wer soll mit der Ausschreibung angesprochen werden? Öffentliche Einrichtungen, Schulen und Vereine. Möglicherweise bestehen schon konkrete Projektideen, konnten bisher aber durch fehlende finanzielle Mittel nicht umgesetzt werden.

Wie läuft das Bewerbungsverfahren ab? Ab sofort sind unter www.rueko.de/foerderpreis detaillierte Informationen rund um den Bewerbungsprozess zu finden sowie ein Bewerbungsformular zum Download. Einsendeschluss der Bewerbungsunterlagen ist Freitag, 11. November.

Bei weiteren Fragen steht Frau Hiß unter Tel. 07246 9419-21 oder per E-Mail s.hiss@rueko.de gerne zur Verfügung.



hospizdienst ettlingen

Leben!

Bis zum Schluss.

Ambulanter Hospizdienst Ettlingen
info@hospizdienst-ettlingen.de
Tel. 07243/ 9454 -240

Seniorenachmittag der Stadt zog über 350 Begeisterte in Schlossgartenhalle

ettlingen.vielfalt.erleben.



Für einen schwungvollen Auftakt beim Seniorenachmittag sorgte das Saxophon Quartett der Musikschule.

Als hätten sie nur darauf gewartet. Denn in Nullkommix war die Schlossgartenhalle am vergangenen Mittwochnachmittag voller Menschen. Über 350 Frauen und Männer freuten sich zu treffen, zu reden, das abwechslungsreiche Programm zu genießen, einfach einen unbeschwerten Nachmittag miteinander zu genießen.

Wunderbar sei das Bild, das sich ihm biete, so Oberbürgermeister Johannes Arnold in seinem Grußwort. Die volle Halle, die freudigen Gesichter, die Gruppen, die sich für diesen Nachmittag verabredet haben. „So funktioniert Stadtgesellschaft“, betonte der OB. Er erinnerte, dass die zurückliegende Pandemiezeit schwierig für die Senioren, aber auch für die Kinder und Jugendlichen war. Und die Menschen im mittleren Alter, sie mussten neue unbekannte Herausforderungen stemmen und ihren Beruf bisweilen neugestalten.

Mittlerweile es ist normaler geworden, die Krankheit wird zu uns gehören und wir müssen uns daran gewöhnen, dass nicht immer alles gleich und sofort funktioniert, denn durch Corona fehlen bisweilen ganze Abteilungen auch bei der Stadt.

„Wir haben in der schwierigen Zeit zusammengehalten, einen kühlen Kopf bewahrt, auch dank der großen Unterstützung durch die Seniorenbeiräte. Er erinnerte an das Infotelefon oder die Unterstützung bei der Vereinbarung von Impfterminen.

Die andere Krise wird immer seltsamer und sie löst Unsicherheiten aus. „Für viele von Ihnen wird sie Erinnerungen auslösen“. Das Darben, der Verzicht, solidarisch zu sein.

Dies waren nach dem Zweiten Weltkrieg wichtige Eigenschaften, die auch heute wieder gefragt sind, damit „wir gestärkt aus dieser Krise hervorgehen, die uns auch innehalten lässt und zum Nachdenken anregt, ob alles immer so wichtig ist, ob man immer alles haben und machen muss“.

Doch genau in diesen Momenten sind solche Nachmittage wichtig, um gestärkt nach Hause zu gehen, weil man die Gemeinschaft genossen hat.

Helmut Kettenbach erinnerte in seiner Begrüßung an die lange Auszeit, doch nun finden wieder alle Kurse, ob im Sprach-, Bewegungsbereich oder bei den PC- bzw. Handykursen statt, gerade bei den letztgenannten spiegelt sich auch bei uns im Begegnungszentrum der Wandel wider. Er freue sich, dass es nun auch in Ettlingenweier einen Seniortreff gebe. Er dankte allen am Programm Beteiligten, besonders Anne-Bäbel Brandel für die Gestaltung und die Moderation des Nachmittags.

Die Gospelsinggruppe des Begegnungszentrums zeigte ebenso, was die Stimmblätter drauf haben wie die Singgemeinschaft „50plus“ oder die Weststadlerchen. Tanzeinlagen gab es vom Atelier Francis, gleichfalls um Tanz ging es bei der Line-Dance-Gruppe des Begegnungszentrums – nur eben in einer etwas anderen Form, und das Salon-Ensemble Intermezzo des Begegnungszentrums setzte einen schwungvollen Schlusspunkt hinter das abwechslungsreiche Programm, das dem Motto des Nachmittags „ettlingen.vielfalt.erleben“ mehr als gerecht wurde.

Lesung über Irrtümer und ihre Geschichten

Treffen zwischen 18 Uhr und Herbst



Im Dialog Natalie Friedrich mit Kulturamtsleiter Bader und für die Regie sorgt Bibliotheksleiterin Kratschmann.

Eine sehr genaue, eine sehr feine Beobachterin ist Natalie Friedrich, nicht sezierend, nicht bloßstellend, nicht den anderen in seinem Sosein klein machend. Doch zielgerichtet schraffiert sie die Charaktere ihrer Personen, schlägt überraschende Pointen, wenn der Leser oder besser der Zuhörer sich auf der sicheren Seite glaubt. Eben Irrtümer und ihre Geschichten.

Keinem Zuhörer mit verschränkten Armen und toternstem Gesichtsausdruck musste die 22-Jährige ins Auge blicken bei der Lesung am vergangenen Mittwochabend in der Stadtbibliothek. Die Poetry Slamerin hatte ihr erstes Buch geschrieben, 17 Geschichten, die in Parks und auf Bänken, in Friedhöfen und in Bäckereien spielen. Wortgewaltig, doch nie überbordend skizziert sie Szenarien, schlägt eine Volte, lässt das Gegenüber lachen, um dann schon den nächsten Abzweig zu nehmen, doch immer schaut sie liebevoll staunend auf ihr „Personal“.

Und ihre Lesung. Poetry Slam ist eine gute Schule für die Darstellung und „Übersetzung“ des Geschriebenen. Sie weiß ihr Publikum durch ihre „Vortragskunst“ mitzunehmen, die Aufmerksamkeit am Köcheln zu halten, der Funke springt über. Vier Geschichten gab es, die die rund 50 Zuhörer sehr goutierten, unter ihnen auch Harald Hurst, der seine Bewunderung für Friedrichs Courage nicht verhehlte.

Nach der Begrüßung durch die Bibliotheksleiterin Christine Kratschmann, die dem Lindemann Verlag und der Stadtbau GmbH dankte für dieses tolle kleine Werk von und in Ettligen, hob Oberbürgermeister Johannes Arnold heraus, dass „wir mit Natalie Friedrich an die alte Stadtschreiber-Tradition anknüpfen wollten“. Er erinnerte an die Landesliteraturtage in Ettligen, die nicht

in dem Umfang stattfinden konnten wegen der Pandemie und deshalb nochmal in Ettligen über die Bühne gehen dürfen. „Wir wollten, dass in diesem Rahmen Literatur entsteht“. Es seien Episoden über Menschen und Ereignisse.

Ihr oberstes Ziel, sehr gut zu unterhalten und hatte dafür vier Geschichten ausgewählt, in deren Mittelpunkt immer der Dialog stand, süffisant und zynisch beim Bäckereibesuch, der in der Tat ein bürgerliches Trauerspiel ist, vorsichtig tastend und zurückhaltend bei „Territoriales Verhalten auf Friedhöfen oder Wo die Stille bricht“, ungläubiges Kopfschütteln, Lachen einfordernd, knitz „Verbales Wettrüsten auf dem „Babbelbänkle“, hier lieferte sich Natalie Friedrich den Dialog mit Kulturamtsleiter Christoph Bader, der sein schauspielerisches Können zum Besten gab, für die Regie sorgte Bibliotheksleiterin Kratschmann, fast schon böse „That´s the game“, wenn Stolz und Sturheit auf einer Judomatte aufeinanderprallen.

Sie jongliert ohne doppelten Boden mit Metaphern, die nicht abstürzen, sie gehen auf in plastische Bilder, die aber nicht aufdringlich sind. Und was es mit „Treffen zwischen 18 Uhr und Herbst“ auf sich hat, einfach die Geschichte auf Seite 131 lesen.

Nur kleine autobiographische Splitter seien es, der große Rest ist Fiktion bei ihren Erzählungen, merkte die Germanistikstudentin am Ende der Lesung an.

Natalie Friedrich „Wenn Erdbeerjoghurt auf Asphalt trifft“ – Über Irrtümer und ihre Geschichten, Lindemanns-Verlag, 12,80 Euro ISBN 9 783963 081484. Das Buch gibt es bei der Stadtinformation, im Buchhandel oder online bei Lindemanns-Bibliothek.

Erfreuliche Entlastungen bei Gas- und Wärmepreisen Gas-Umlage fällt weg/Mehrwertsteuer auf Gas gesenkt

Nach Beschluss der Bundesregierung vom 30. September wurde die Gas-Umlage zurückgenommen. Zudem gilt für den Gasverbrauch ab Oktober 2022 bis März 2024 ein reduzierter Steuersatz von 7 statt bisher 19 Prozent. Damit sind die ursprünglichen zusätzlichen Belastungen auch für die Ettlinger Gas- und Wärmekunden erheblich abgemildert.

Mitte August flatterte allen Ettlinger Gaskundinnen und -kunden ein Preisänderungsschreiben ins Haus. Die Stadtwerke Ettligen (SWE) informierten über Gaspreiserhöhungen ab Oktober, hervorgerufen durch die im August beschlossenen Gas-Umlagen. Infolge der erheblichen Preissteigerungen kündigten die SWE Mitte August eine Anpassung der Abschlagszahlungen für den Gasverbrauch von Oktober bis Dezember an. Möglicherweise hohe Nachzahlungen für Kunden zum Jahresende sollten damit vermieden werden.

Erfreulicherweise hat nun die jüngste Ankündigung der Bundesregierung über die Rücknahme einer Gas-Umlage die angekündigte Preiserhöhung erheblich abgemildert. Betroffen davon ist die Gasbeschaffungsumlage in Höhe netto 2,419 Cent pro Kilowattstunde. Nur noch die Gasspeicherumlage und die Bilanzierungsumlage bleiben in der angekündigten Höhe bestehen und gelten ab 1. Oktober 2022.

Positive Auswirkungen hat auch die Senkung der Mehrwertsteuer: vom 1. Oktober 2022 bis März 2024 von aktuell 19 Prozent auf 7 Prozent. Diese Maßnahme gilt für den gesamten Jahresverbrauch 2022 aller Gaskunden. Unter Berücksichtigung aller genannten Beschlüsse werden sich die Gaskosten für 2022 unterm Strich nur geringfügig verändern. Hinfällig ist damit auch die von den SWE mehrfach angekündigte Anpassung der Abschlagszahlungen für die Monate Oktober bis Dezember.

Wärme wird in Ettligen überwiegend mit Erdgas erzeugt. Damit profitieren auch die Fernwärmekunden von der Rücknahme der Gasbeschaffungsumlage. Auch der reduzierte Mehrwertsteuersatz ist auf die Fernwärme anzuwenden. Damit wird die angekündigte Preiserhöhung auch hier deutlich geringer ausfallen.

Abzuwarten bleibt jetzt der Ausgang der Diskussion um die Gaspreisdeckelung. Sobald die Rechtslage hier eindeutig ist, informieren die SWE alle Gas- und Wärmekunden über die dann gültigen Gas- und Wärmepreise.

**ARZT
PATIENTEN
FORUM**
Gesundheit in der Praxis

**ÜBERGEWICHT
UND ADIPOSITAS**

REFERENT
Dr. med. Daniel Gärtner
Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie, Oberarzt in der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie des Städtischen Klinikums Karlsruhe, Leiter des Adipositaszentrums Karlsruhe

WANN UND WO
Montag, 17. Oktober 2022, 19.00 Uhr
K26 – Der Stadlerplatz im Klinikum St. 76275 Ettlingen

LEBENSSTIL
Anmeldung unter www.vhs-ettlingen.de
oder info@vhs-ettlingen.de

vhs
Volkshochschule
Ettlingen

Alle Gen.
KVBW
Kommunale Vereinigung Baden-Württemberg

www.kvbw.de

Vortragsveranstaltung am Montag, 17. Oktober, 19 bis 20.30 Uhr, mit Dr. med. Daniel Gärtner, Facharzt für Chirurgie und Viszeralchirurgie, Oberarzt in der Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie des Städtischen Klinikums Karlsruhe, Leiter des Adipositaszentrums Karlsruhe.

Zwei Drittel der Männer (67 %) und die Hälfte der Frauen (53 %) in Deutschland sind übergewichtig. Ein Viertel der Erwachsenen (23 % der Männer und 24 % der Frauen) ist so stark übergewichtig (adipös), dass eine ärztliche Behandlung erforderlich wird. Herz- und Gefäßkrankheiten, Bluthochdruck, Zuckerkrankheit, erhöhte Blutfette, aber auch Gelenkerkrankungen, Atemprobleme und seelische Belastungen sind die Folgen von Übergewicht und Bewegungsmangel.

Die in der Öffentlichkeit oft angebotenen Diäten, Medikamente oder auch Zusatzstoffe sind meist nicht nur erfolglos, sondern teilweise sogar schädlich.

Der Referent erklärt die verschiedenen Ursachen des Übergewichts und erläutert diagnostisch wichtige Untersuchungen sowie therapeutische Möglichkeiten. Zudem wird vorgestellt, welche Maßnahmen effizient und sinnvoll sind, um eine dauerhafte Gewichtsabnahme zu erreichen und warum eine enge Zusammenarbeit verschiedener Fachdisziplinen notwendig ist. Im Anschluss an den Vortrag können dem Referenten Fragen gestellt werden.

Eintrittskarten erhalten Sie in der VHS-Geschäftsstelle: 07243 101-483, -484

**15 Jahre
Partnerschaft
mit Menfi,
Italien**

Italienische Woche

05. - 16.10.2022 ★

Foto: Peter Litvai

Ettlingen

Anlässlich der 15jährigen Partnerschaft mit der Stadt Menfi auf Sizilien findet eine „Italienische Woche“ mit einem vielfältigen Kulturprogramm statt. Kommen Sie und genießen Sie mediterranes Flair in Ettlingen!



Mi. 05.10., 20.30 Uhr Kino Kulisse

Alles was du willst/Tutto quelle che vuoi

Eine liebevolle Komödie über den jungen Alessandro, der einem alternden Dichter unter die Arme greift.



Fr. 07.10., ab 18 Uhr Innenstadt/Pforzheimer Str. 67

La Dolce Vita

Italienische Musik und Kulinarik in Ettlinger Restaurants. Kommen Sie und genießen Sie die köstliche Italienische Küche und die wunderbare Musik! Dabei sind mit Live-Musik: **Badischer Hof, Casa del Gusto, Dicker Onkel, kostBar, Padellino, Palladio, Vogelbräu, Zum Sternen.** Die **Watts Brasserie** hat eine sizilianische Wochenkarte.



Sa. 08.10., 20 Uhr Stadthalle

Azzurro

Die Italo-Pop Revue von Stefan Tilch und I Dolci Signori. Ein amüsantes Roadmovie mit italienischen Klassikern.



So. 09.10., 18 Uhr Musikschule/Gewölbekeller

Musica in Cantina

Mit einer musikalischen italienischen Nacht mit klassischer Musik werden die Gäste zurück ins alte Rom versetzt.



Di. 11./Mi. 12./Do. 13.10., Museum im Schloss

Führungen

Kulinarische Ausflüge in die Römerzeit mit kleinen Kostproben und Italienisch-Deutsche Führungen.



Mi. 12.10., 20.30 Uhr Kino Kulisse

Der ganz große Coup / Il calpo del cane

Eine rasante und herrlich verrückte Komödie mit Kultpotential, die jede Menge Überraschungen bereit hält.



Fr. 14.10., 19 - 22 Uhr Volkshochschule

Kochkurs Italienisch

Typische italienische Gerichte, die in italienischen Familien täglich auf dem Tisch stehen, überwiegend in ital. Sprache.



So. 16.10., 18.30 Uhr Buhlsche Mühle

Wolfgang Schorlau & Claudio Caiolo: Der Tintenfischer

Szenische Lesung voller Spannung über Menschenhandel und Korruption. Kooperation mit den Stadtwerken Ettlingen.

Azzurro wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung



Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Idealisierte Rekonstruktion Ettlingens

Die Renaissance-Stadt steht wieder



Corinna Willert erläuterte Andreas Hirsch, von der gleichnamigen Stiftung ihre Arbeitsweise und Museumsleiterin Daniela Maier sorgte für die Orientierung auf dem neuen Modell Ettlingens, das an zentraler Stelle im Haupttreppenhaus steht.

Es ist fertig gebaut oder besser fertig gedruckt. Denn das neue Modell Ettlingens um 1600 stammt aus dem 3D-Drucker. Die markanten Punkte sind schnell gescannt, ob die Martinskirche mit ihrem charakteristischen Chörle oder das Schloss, dass zu dieser Zeit nur 3 Seiten hatte oder die Stadteingangstore. Doch was ist das Geviert mit den kleineren Häuschen im Innern und könnte das nicht die heutige Leopoldstraße sein, die Torbögen könnten doch zum ehemaligen Zehnthaus passen.

Spannend ist es über dieser idealisierten Rekonstruktion im Maßstab 1:200 seinen Blick schweifen zu lassen und sich gewahr zu werden, dass Ettlingen trotz des großen Brandes 1689 sein mittelalterliches Antlitz in manchen Vierteln bewahrt hat.

Doch zurück zum Modell, das trotz modernster Technik immer noch viel Handarbeit von Corinna Willert und ihrem Mitarbeiter gefordert hat, um die über 600 Häuser entstehen zu lassen. Als Vorbild diente das alte Modell, das „sprichwörtlich in die Jahre gekommen war“, erläuterte Museumschefin Daniela Maier. Es war aus Holz und zeigte durch die jahrzehntelange Ausstellung Abnutzungsspuren und Schäden, so dass es in der Dauerausstellung über die Schlossgeschichte keine Zierde mehr war.

Per 3D-Scan wurde das alte Modell erfasst, die einzelnen Quartiere und deren Häuser erhielten Farben, so dass es beim Aufbauen

ein Leichtes war, zu wissen, wo gehört nun dieses Häuschen hin, wo steht der Bauernhof und wie muss die Martinskirche ausgerichtet sein.

Nun hat es einen würdigen Platz im Haupttreppenhaus des Schlosses in der Dauerausstellung zur Schlossgeschichte und „ist vor allem bei Führungen für Schulklassen und Gruppen ein wichtiges didaktisches Objekt“, merkte Frau Maier an. „Es macht aber auch unseren Besuchern Spaß, sich in dem Modell zurecht zu finden“. Doch vielleicht wird es künftig noch einen QR-Code geben, der den Nicht-Ettlingern sagt, welches Gebäude er vor seiner Nase hat. Eine Idee von Andreas Hirsch, Vorsitzender der gleichnamigen Stiftung, von der das Museum einen Obolus erhielt, so dass „wir weiter bauen konnten“.

Nicht nur Herr Hirsch, auch Frau Maier zeigte sich mit ihrem Team begeistert über die fertige Arbeit, die „mir sehr viel Freude bereitet hat“, unterstrich Corinna Willert. Was mal ein Hobby war, hat sich zu einem kleinen Unternehmen gemauert.

Wer das Modell besichtigen möchte, das Museum hat mittwochs bis sonntags von 11 bis 18 Uhr geöffnet und bietet zahlreiche Führungen an, darunter natürlich auch eine zur Schlossgeschichte.

www.museum-ettlingen.de



Stadtwerke Infomobil unterwegs

Ab Oktober bis Mitte November ist das SWE-Infomobil auf Tour. Zusätzlich zur Strom- und Gasarifberatung wird auch eine Gebäudeenergie-Erstberatung für die Ettlingerinnen und Ettlinger angeboten. Ein Experte der Umwelt- und Energieagentur Landkreis Karlsruhe gibt Auskunft beispielsweise über energieeffiziente Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden und über die passenden Förderprogramme von Bund und Land.



Die Beratungen finden jeweils von 8 bis 16 Uhr an den folgenden Standorten beim SWE-Infomobil statt:

- 11. und 12. Oktober, Bruchhausen, Rathausstraße 14
- 18. und 19. Oktober, Oberweiler, Bergstraße 2
- 25. und 26. Oktober, Ettlingenweiler, Ettlinger Straße 24
- 02. November, Schöllbronn, Zehntstraße 1
- 09. November, Spessart, Talstraße 20

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen stehen Ihnen die Stadtwerke unter 07243/101-02 zur Verfügung.

Weitere Informationen unter www.sw-ettlingen.de/energiepakt.

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN !

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Bild- und Textbeiträge.



Diamantene Hochzeit von Viktor und Lidija Miller

Es funkte sofort



Diamantene Hochzeit: Viktor und Lidija Miller mit OB-Stellvertreterin Christa Stauch

Geduld und Respekt, das ist das Geheimrezept von Viktor und Lidija Miller. Die beiden müssen es wissen, denn sie können auf 60 gemeinsame Jahre blicken, die nicht immer die einfachsten waren. Ihre Heimat war der einst Russland und dann Kasachstan, wo sich Lidija und Viktor beim Tanzen kennen lernten, der wie seine spätere Frau in derselben Sowchase arbeitete. Es hat sofort gefunkt. Deshalb haben sie auch nicht lange „gefackelt“ und drei Monate später geheiratet. Geld für ein Fest hatten die zwei natürlich nicht und eine Wohnung auch nicht, aber ein Zimmer in einer Wohngemeinschaft mit gemeinsamer Küche und gemeinsamem Bad. Als 1963 Sohn Sergej auf die Welt kam, wurde es noch enger und sie konnten dann zwei Jahre später in eine eigene Wohnung umziehen, die Raum bot für ein zweites Kind. 1970 wurde Irina geboren.

Sie sind mehrfach umgezogen, auch wieder nach Russland, doch irgendwann fiel die Entscheidung, nach Deutschland auszuwandern, wo sie über Rastatt und Nagold dann 1995 in Ettlingen ihre neue Heimat fanden. Hier fühlen sie sich wohl, Viktor arbeitete bei Gartengeräte Eble und seine Frau als Haushaltsgehilfin. Ihr großes Wissen über die Landwirtschaft, das floss in die Erde eines Gartens im Horbachpark. Dort wird alles angepflanzt, was später auf dem heimischen Teller landet.

Zum großen Fest am Samstag reist natürlich die ganze Familie an, ihre Tochter wohnt in Ettlingen und ihr Sohn in Gernsbach. Die vier Enkelkinder leben zwar verstreut, aber kommen ihre Großeltern gerne besuchen. Das wird unser erstes richtiges Hochzeitsfest, merkte Viktor bewegt an.

Glückwünsche überreichte OB Stellvertreterin Christa Stauch vom Ministerpräsidenten des Landes Winfried Kretschmann und von Oberbürgermeister Johannes Arnold.



Geschichtswerkstatt

Ettlingen



Ettlingen

Geschichte schnuppern - Mehr über Ettlignens Vergangenheit erfahren

Erneut dreht sich beim zweiten Auftakt-Workshop der Geschichtswerkstatt Ettlingen alles um die Stadtgeschichte unserer Stadt und all jene Persönlichkeiten, die dabei eine entscheidenden Rolle gespielt haben.

Gemeinsam möchte die VHS, das Museum und das Stadtarchiv mit Ihnen geschichtliche Ereignisse und Zusammenhänge aufarbeiten und mehr über unsere Stadt und ihre Bewohner lernen.

Bereits im letzten Semester hat sich die Geschichtswerkstatt getroffen in drei Gruppen Themen erarbeitet. Dazu gehört das

Leben der einfachen Leute von Ettlingen, die Geschichte der Unteroffiziersschule und die städtebauliche Entwicklung unserer Stadt.

Wir laden alle Neugierigen und Geschichtsinteressierten zu unserer zweiten Auftaktveranstaltung am 08.10. von 10-12 Uhr in die Volkshochschule ein.

Bei Interesse melden Sie sich bitte direkt bei der Volkshochschule Ettlingen für die Veranstaltung an.

Weitere Informationen über die Geschichtswerkstatt finden Sie unter: www.geschichtswerkstatt.chayns.net

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Straße 14a, Großer Saal, Raum 31
Anmeldung per Telefon 07243 101-483/484 oder online unter www.vhsettingen.de möglich.



Eintritt frei – Spende erbeten

Zugang gemäß der geltenden
Coronaverordnung

Einlassickets erforderlich;
erhältlich bei der
Stadtinformation Ettlingen und an der
Abendkasse

Sonntag, 16. Oktober 2022 – 18.00 Uhr

St. Antonius Kirche, Spessart

In Verbindung mit der Stadt Ettlingen

KONZERT

Paul Dukas (1865 - 1935)

Fanfare „La Péri“

Jean Sibelius (1865 - 1957)

„Andante festivo“

Francis Poulenc (1899 - 1963)

Konzert für Orgel, Streicher und Pauke g-Moll

Anton Bruckner (1824 - 1896)

3 Stücke für Orchester

Edvard Grieg (1843 - 1907)

„Im Herbst“ op.11

unterstützt durch:

Markus Bieringer - Orgel

Marvin Stutz - Leitung





Ettlingen

Führungen im Museum Ettlingen

Do. 6. Oktober, 16 Uhr 

Schau mich an! Portrait – Image – Selfie

„Schau mich an!“ ist die neue Sammlungsausstellung des Museums, die einlädt, im Dialog von Angesicht zu Angesicht mit den Porträtierten deren Geschichte zu entdecken. 60 Minuten, 3 €, zzgl. Eintritt

So. 9. Oktober, 15 Uhr 

Die historische Altstadt mit Römerbad

Kommen Sie mit auf eine spannende Entdeckungsreise in der historischen Altstadt Ettlingens. Bei einem kurzweiligen Rundgang durch verwinkelte Gassen und über malerische Plätze, vorbei an den wichtigsten Sehenswürdigkeiten, werden 2.000 Jahre Stadtgeschichte lebendig. Im Rahmen der italienischen Woche wird zusätzlich das Römerbad besichtigt. 60 Minuten, 3 €

Di. 11./Do. 13. Oktober, 18 Uhr 



Posca et Moretum

Kulinarischer Ausflug in die Römerzeit mit kleinen Kostproben

Bei einem kurzen Spaziergang zu den römischen Exponaten in der archäologischen Dauerausstellung können römische Kleinigkeiten verkostet werden. 90 Minuten, 8 € inkl. Kostproben. Karten im VVK am Museumsshop, Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt

Mi. 12. Oktober, 12.30 und 13.45 Uhr 

Deutsch-italienische Führung durch die neu eingerichteten barocken Salons der Markgräfin Sibylla Augusta im Schloss

Kooperation der VHS und des Museums im Schloss. 60 Minuten, kostenfrei, Anmeldung erforderlich, Teilnehmerzahl begrenzt

Museum Ettlingen, Schloss · 07243 101-273 · museum@ettlingen.de

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 6. Oktober

15 Uhr Die Schule der magischen Tiere 2
17.30+20.30 Uhr Tausend Zeilen
20.15 Uhr Ticket ins Paradies

Freitag, 7. Oktober

15+17.30 Uhr Die Schule der ...
20.15 Uhr Ticket ins Paradies
20.30 Uhr Tausend Zeilen

Samstag, 8. Oktober

15+17.30 Uhr Die Schule der ...
20.15 Uhr Ticket ins Paradies
20.30 Uhr Tausend Zeilen

Sonntag, 9. Oktober

15 Uhr Die Schule der ...
17.30 Uhr Der Gesang der Flusskrebse
20.15 Uhr Ticket ins Paradies
20.30 Uhr Tausend Zeilen

Montag, 10. Oktober

17.30 Uhr Der Gesang der ...
20.15 Uhr Heimat Natur präsentiert von den Stadtwerken
20.30 Uhr Tausend Zeilen

Dienstag (Kintag), 11. Oktober

15+17.30 Uhr Die Schule der ...
20.15 Uhr Ticket ins Paradies
20.30 Uhr Tausend Zeilen

Mittwoch, 12. Oktober

15 Uhr Die Schule der ...
17.30 Uhr Tausend Zeilen
20.15 Uhr Ticket ins Paradies
20.30 Uhr **italienische Woche** Der ganz große Coup

Donnerstag, 13. Oktober

15 Uhr Die Schule der ...
17.45 Uhr A Beautiful Mind – Genie und Wahnsinn
20.30 Uhr Ticket ins Paradies

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Personalausweise und Reisepässe

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden.

Personalausweise, beantragt vom **9. bis 15. September**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. **Reisepässe**, beantragt vom **26. August bis 1. September**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht im Bürgerbüro abgeholt werden. Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222. Um Wartezeiten zu vermeiden, kann ein Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbart werden.

Am 13. Oktober

Bürgerinfo über Biogasanlage

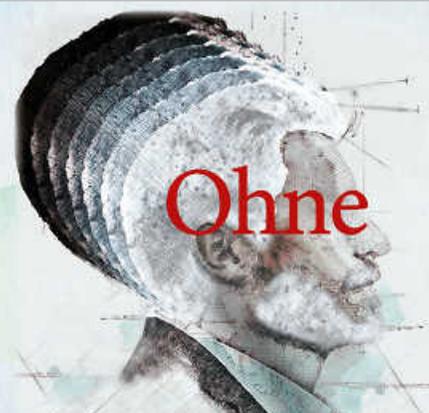
Am Donnerstag, 13. Oktober um 19 Uhr wird es in der Entenseehalle eine Bürgerinformation über eine mögliche Biogasanlage geben. In dieser Woche diskutierte bereits der Gemeinderat über die Möglichkeit solch einer Anlage.

In Ettlingen werden jährlich rund 7 500 Tonnen Grüngut auf den Sammelplätzen zur Verwertung gesammelt, im Landkreis sind es rund 37 500 Tonnen. Darüber hinaus wird seit 2021 im Landkreis Küchen-/Bioabfälle in der „BraunenTonne“ gesammelt und in Sinsheim, Westheim und Bad Rappenau verwertet. 2021 waren es 12 000 Tonnen, aus denen Energie und Kompost entstand.

Durch eine Biogasanlage auf dem Ettlinger „Häckselplatz“ Eiswiese/Minidrom würden sich die Transportwege deutlich verkürzen und das entstehende Biogas als klimaneutraler Energieträger vor Ort genutzt werden.

MI, 26. OKT. 2022 · 19.00 UHR
„Scheune“ · Pforzheimer Str. 31

AUTOREN LESUNG



Sigrid Kleinsorge

WAS IST DIE LIEBE?

Darüber zu schreiben, ist kein längst kein Tabu mehr. Doch wie ist es mit Liebe im Alter?

WAS IST ERLAUBT, WAS NOCH MÖGLICH?



FÖRDERVEREIN HOSPIZ

Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten.
Wegen beschränkter Platzzahl bitte voranmelden: ☎ 07243 9454-270 oder Mail: karten@hospizfoerderverein.de

www.hospizfoerderverein.de



Azzurro

Sa. 08.10., 20 Uhr



Foto: Ralf Pfruender

Azzurro: Die Italo_Pop Revue von Stefan Tilch und I Dolci Signori! Die Musiker und Schauspieler*innen nehmen Sie mit auf ein funkelndes und amüsantes Italo-Pop-Roadmovie, auf eine musikalische Reise durch Italien. Gloria, die nach Amerika ausgewanderte Jugendliebe von Rocky, soll einen Americano heiraten. Rocky, der das verhindern will, fehlt aber das Geld für die Reise via Italien über den großen Teich. Daher startet er seine Vespa, um in Deutschland das Geld für die Überfahrt zu verdienen. Nach einer Odyssee mit vielen Abenteuern könnte er sogar nach Amerika fahren - aber nun stellt sich die Frage, ob er das wirklich noch will... *Stadthalle VVK 23, AK 25€; erm. 50%*

Konstantin Wecker Trio

Do. 13.10., 20 Uhr



Foto: Thomas Karsten

Konstantin Wecker, Fany Kammerlander und Jo Barnikel verbindet die Liebe zum Lied.

„Poesie und Musik können vielleicht die Welt nicht verändern, aber sie können denen Mut machen, die sie verändern wollen“, so Konstantin Wecker, der sich seit über 40 Jahren für eine Welt ohne Waffen und Grenzen einsetzt. Nun setzt der Münchner Liedermacher mit zwei kongenialen Mitstreitern an seiner Seite zu einem musikalisch-poetischen Liebesflug der ganz besonderen Art an. *Stadthalle VVK 59 / 54 / 49 €; AK 61 / 56 / 51 €, erm. 50 %*

Must be love

Sa. 22.10., 20.30 Uhr



Foto: Ursula Kölle

Eine Comedy-Show präsentiert Schauspieler und Komiker Arnd Schimkat alias Arthur Senkrecht zusammen mit Sven Hussock.

Das muss Liebe sein: Zwei Cousins streiten sich trotz vorangegangener Paartherapie so herrlich durch den Abend, dass es eine wahre Freude ist. Was aber so locker, leicht und hochkomisch daherkommt, ist ein präzises und fein inszeniertes Bühnenkunstwerk. Da verschluckt Senkrecht schon mal versehentlich sein Mikro oder nimmt sich um ein Haar im Aquarium seines Goldfisches das Leben, während Hussock in den Tiefen seines Klaviers verloren geht. *Schloss/Epernaysaal VVK 19€; AK 21€. erm. 50%*

Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung



Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de



BIRD LAND 59
JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 07.10.22 // TIPP
Harry Allen & Band
Mainstream Jazz mit dem Star-Saxofonisten aus den USA und seiner Band

Eintritt: 16 € (11 € erm.)

Vorschau: Freitag, 14.10.22
Steffen Dix lädt ein...

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse

Corona

Alle Infoformate über Corona auf Landkreis Website

Neben derzeit geltenden Verordnungen des Landes Baden-Württemberg sowie Informationen des Bundes und des Robert-Koch-Instituts gibt die Seite des Landratsamtes weiterhin einen Überblick über alle wichtigen Fragen. Diese betreffen beispielsweise Quarantäne-Regeln, die einrichtungsbezogene Impfpflicht, aber auch Bereiche, wie das Reisen und Krankheitssymptome. Unter www.landkreis-karlsruhe.de/coronavirus finden sich weitere ausführliche Hilfestellungen.

Corona-Teststellen in Ettlingen

Alle Informationen und die Links zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf ettlingen.de/coronaschnelltest

Bitte beachten: die Liste und die darin enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit; die Teststationenbetreiber werden gebeten, Änderungen der Redaktion zeitnah weiterzugeben. Bitte bezüglich der Kosten vor Ort informieren.

Teststationen in der Kernstadt

Testzentrum Kaserne, Am Lindscharren 4 – 6 macht Urlaub vom 5. bis 25. September
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 – 14 Uhr und 16 – 19.30 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 16 Uhr; ohne oder mit Termin unter ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Real, Huttenkreuzstraße 8
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 9 – 19 Uhr, ohne oder mit Termin, ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststation Kaufland, Zehntwiesenstr. 47
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 – 12 Uhr und 13 – 17 Uhr; ohne oder mit Termin, ettlingen.de/coronaschnelltest

Testzentrum am Albgauabad, Luisenstraße 14
Öffnungszeiten Mo. – So. 8 – 17 Uhr, ohne oder mit Termin, testzentrum-albgauabad-ettlingen@web.de sowie testzentrum-albgauabad-ettlingen.de

Drive In Teststation, Carl-Metz-Straße 28
Öffnungszeiten Mo. – Fr. 7 – 13 Uhr, Sa. 8-14 Uhr, So. 14-19 Uhr ohne und mit Termin, ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle BCE, Am Hardtwald 8 – 10
Öffnungszeiten Mo. und Do. 7 – 10 Uhr, ohne und mit Termin, ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststationen in Ortsteilen

Teststation Da Pino Bruchhausen, Alemannenweg 14
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter der 0157 32645511

Spuckteststelle Oberweier, Lothringer Str. 7, R/T Laboratories & Diagnostics
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, telefonisch unter 0176 20803132 oder 0170 5864825

Claudis Testzentrum Oberweier, Am Teilacker 7
Öffnungszeiten Mo. – So. 7 – 20 Uhr, nur nach tel. Vereinbarung, 07243 715523

Gratis Teststelle Schluttenbach, Schönblick 25
Öffnungszeiten (ohne Anmeldung) Mo. – Fr. 9 – 9.30 Uhr und 18 – 18.30 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 10.30 Uhr Ohne oder mit Termin test.ettlingen@gmail.com, Tel. 0151 20641912

Teststation Spessart, beim Netto Im Stecken
Öffnungszeiten: Mo. – Sa. 8 – 19 Uhr, ohne Termin

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren
Schillerstraße 7-9, Tel. 07243 101-146, E-Mail: petra.klug@ettlingen.de
Termine nach telefonischer Vereinbarung
Homepage (leichte Sprache): www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen
Ansprechpartner für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum, Klaus-Peter Weiss, Tel. 0177 6574330, E-Mail: architekt_weiss@t-online.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Beratung für barrierefreie Wohnraumanpassung
Diakonisches Werk Ettlingen, Pforzheimer Straße 31, Information und Terminabsprachen: Tel. 07243 54950

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung
Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.
Sprecherin: Karin Widmer, Tel. 07243 523736, E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de, www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe
Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, aktuell nur unter 0721 9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte: Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung
Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Begegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Das Café Vielfalt im K 26, Kronenstraße 26 ist am 6. Dezember von 14 bis 16 Uhr wieder geöffnet

Familie

Frauen- und Familienzentrums effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.
Middelkerker Straße 2, Telefon-Nr.: 07243/12369, Homepage: www.effeff-ettlingen.de, E-Mail: info@effeff-ettlingen.de
Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 – 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben

Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Einladung zur Jahreshauptversammlung
Zu unserer **Jahreshauptversammlung und Mitgliederversammlung** laden wir alle Mitglieder sehr herzlich ein.

Die Tagesordnung wurde bereits per E-Mail verschickt.

Termin: Mittwoch, 12. Oktober, um 19 Uhr

Quartiersentwicklung

„Musikerviertel und rundum“

Rundgang und Informationen zum neuen ELBA-Areal

Freitag, 14.10., 15 Uhr

Treffpunkt: Goethe – Ecke Dieselstraße

Stricken im Park geht in die Stubb

Strickerinnen und Häkelfrauen sind ab dem 10. Oktober statt im Park im Frauen- und Familienzentrums effeff in der Küche, also **Stricken in de Stubb**.

Wir arbeiten an aktuellen Projekten, stellen Fragen zu Strickthemen und ermutigen uns, Neues auszuprobieren. Kommen Sie dazu!

Gesucht:

Eine Bank für den Gatschinapark!

Wer unterstützt uns mit Kostenübernahme für eine Bank im Musikerviertel?

Wir suchen dringend eine Fördermöglichkeit, um aus drei Bänken einen Begegnungsort für die Nachbarschaft zu errichten. Bislang finanziert uns die „Allianz für Beteiligung“ zwei Bänke für den Gatschinapark. Aber erst drei Bänke in Hufeisenform machen einen echten Treffpunkt aus, wo man sich gut sehen und hören kann, der zum gemütlichen Plaudern einlädt und wo sich alle austauschen können, auch mit Rollator, Rad oder Kinderwagen.

Wenn Sie uns dabei helfen möchten, bitte nehmen Sie Kontakt zum Ettlinger Frauen- und Familientreff (effeff) auf: Tel 07243 12369 oder info@effeff-ettlingen.de

Veranstaltungen

Donnerstag, 06. Oktober:

08:45 Betreute Spielgruppe

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs

16:00 Offenes Café

Freitag, 07. Oktober:

09:30 Multikulti Krabbelgruppe

16:00 Russische Krabbelgruppe

Montag, 10. Oktober:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs

09:00 ELBa-Kurs für Babys

10:30 ELBa-Kurs für Babys

16:15 Krabbelgruppe

Dienstag, 11. Oktober:

08:45 Betreute Spielgruppe

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs

09:00 ELBa-Kurs für Babys

10:30 ELBa-Kurs für Babys

16:00 Kugelbauchcafé

Mittwoch, 12. Oktober:

08:45 Betreute Spielgruppe

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs

10:00 Zwergencafé.

15:00 Großelternprojekt im K26

19:00 Jahreshauptversammlung

Donnerstag, 13. Oktober:

08:45 Betreute Spielgruppe

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs

16:00 Offenes Café

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Der Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V. ist für sieben Gemeinden im südlichen Landkreis Karlsruhe zuständig.

Sie möchten Ihr Kind bei einer Tagesmutter oder bei einem Tagesvater betreuen lassen oder in einem Tigerhaus? Sie haben selbst Interesse als Kindertagespflegeperson zu arbeiten?

Unsere Fachberatungen sind zur telefonischen oder persönlichen Beratung in der Geschäftsstelle oder in Ihrer Gemeinde für Sie da. Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen persönlichen Beratungstermin für Sie. Unsere telefonischen Sprechzeiten sind: Mo. – Fr. 8:30 – 12 Uhr, Di. + Do. 13 – 16:30 Uhr. Gerne können Sie Ihre Anfrage auch per E-Mail an uns richten.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V., Epernayer Straße 34, Ettlingen, www.tev-ettlingen.de, Tel. 07243 945450, E-Mail: info@tev-ettlingen.de

Bürgertreff im Fürstenberg

Aktuell

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West. **Vortrag „Windelabschied“ im Eltern-Café** am 7.10., von 10 bis 11.30 Uhr

Der Weg zur Sauberkeitsentwicklung ist für Eltern und Kinder ein großer Schritt in Richtung Selbstständigkeit. Doch ab wann ist der richtige Zeitpunkt, welches Alter ist am besten dafür geeignet und wie können Eltern ihre Kinder auf diesem Weg unterstützen? Diese und weitere Fragen zum Thema „sauber und trocken werden“ wird Frau Huster der Frühe Hilfen des Landratsamtes Karlsruhe beantworten.

Willkommen sind Eltern mit Kindern zwischen 0 und 3 Jahren. Die Eltern dürfen sich auf eine gesellige Runde mit Kaffee und inspirierendem Austausch freuen. Auf die Kinder warten viele tolle Spielmöglichkeiten.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle, Klostergasse 1, Handy: 0176 38393964
E-Mail: info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich. Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé im Begegnungszentrum: Am **26. Oktober** laden wir ab 14:30 Uhr in die Cafeteria, im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, ein.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen: Der nächste Termin findet am 2. November ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt

Einsatz von Demenzhelferinnen und -helfern bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Plauderbank für Senioren - Termine

Die Seniorenbeauftragte Petra Klug lädt Seniorinnen und Senioren ein, mit ihr auf den „Plauderbänken“ in den Parks zwanglos, aber nur bei schönem Wetter ins Gespräch zu kommen. Sie finden sie **dienstagmittags von 15 bis 16 Uhr im Horbachpark** und am **mittwochvormittags von 10 bis 11 Uhr im Rosengarten**.

Kontakt: Petra Klug, Tel. 101-146

Bewegte Apotheke

Spaziergang mit leichten gymnastischen Übungen durch Ettlinger Parks. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke.

Freitags Treffen ohne Übungsleiterin - dienstags mit Übungsleiterin.

Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

Dienstag, 11. Oktober Goethe Apotheke

Freitag, 14. Oktober Apotheke am Stadtgarten

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information:

Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates:

Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

Cafeteria im Begegnungszentrum

Wir laden Sie montags bis freitags von 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Begegnungszentrum am Klösterle

„Mit Bewegung geht alles besser“

Gesund & fit bis ins hohe Alter

Bewegung im Alltag sowie als „Medizin“

Wie überwinde ich meinen „inneren Schweinehund“?

Ein Vortrag von Prof. Dr. Bloss

Freitag, 07.10. 2022, 15 Uhr

Eintritt frei, Cafeteria geöffnet von 14-18 Uhr

Begegnungszentrum am Klösterle
07103 525-0
www.bz-ettlingen.de

Ettlingen

Vortrag mit Prof. Dr. Bloss

Plakat: A.-B. Brandel

Freitag, 7.10., 15 Uhr –**Vortrag von Prof. Dr. Bloss**

„Mit Bewegung geht alles besser“ - Gesund & fit bis ins hohe Alter Bewegung im Alltag sowie als „Medizin“

Wie überwinde ich meinen „inneren Schweinehund“? Eintritt frei

Hobby-Radler „Große Tour“Am **Freitag, 7. Oktober** treffen sich die Hobby-Radler „Große Tour“ um 10 Uhr am Bouleplatz Wasen. Fahrstrecke beträgt ca. 50 km. Mittagseinkehr ist vorgesehen. Helmtragen erwünscht. Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Teilnehmerzahl ist begrenzt. Tourenführer: Hans Bauer, Tel. 15212 und Dagmar Erler, Tel. 525175**Beginn neuer Kurs: Fit auf dem Stuhl**

jeweils donnerstags von 11 bis 12 Uhr (10 Termine) – Kursleiterin Frau Gerloff

Beginn: Donnerstag, **13.10.**

Anmeldung im Begegnungszentrum

LiteraturkreisDer Literaturkreis trifft sich am **Dienstag, 18. Oktober** um 11 Uhr. Es wird das Buch „Über Menschen“ von Juli Zeh besprochen. Gäste sind willkommen.**Vorankündigung Weihnachtsfahrt**Unser Ziel für den Weihnachtsmarkt ist **Freiburg** mit Besuch der Ravensaschlucht. Die Fahrt findet statt am **Freitag, 9. Dezember**.

Vormerkungen sind an der Rezeption des Begegnungszentrums möglich. Weitere Details folgen. Wir freuen uns auf Sie.

Ein gelungener SeniorennachmittagUnter dem Motto „**ettlingen.vielfalt.erleben.**“ haben die Stadt Ettlingen und das Begegnungszentrum am Klösterle zu einem kurzweiligen **Seniorennachmittag** mit Kaffee und Kuchen und einem abwechslungsreichen Programm eingeladen. Helmuth Kettenbach, 1. Vorsitzender des Begegnungszentrums, und Oberbürgermeister Johannes Arnold hielten die Begrüßungsreden. Anne-Bärbel Brandel hatte das Programm zusammengestellt und moderierte die Veranstaltung, die in der Tat Vielfältiges aus Ettlingen und dem Begegnungszentrum zu bieten hatte. Man konnte erleben: Jung und Alt, Instrumentalmusik, Gesang und Tanz.

Das Publikum wurde eingeladen, Volkslieder und das Bad'ner Lied mitzusingen, das auf keinem Seniorennachmittag fehlen darf. Entsprechend war die gute Stimmung im Saal auf Hochstimmung getrimmt. Freuen Sie sich auf die nächste Veranstaltung im kommenden Jahr, wenn wieder Vielfältiges und Kurzweil geboten wird.

Veranstaltungstermine**Freitag, 7. Oktober**

10.00 Uhr – Hobby-Radler „Große Tour“

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“

14.30 Uhr – Wagner Stammtisch

14.30 Uhr – Nachbarschaftstreff

Schubertstraße

15.00 Uhr – Vortrag von Prof. Dr. Bloss:

Mit Bewegung geht alles besser

Montag, 10. Oktober

13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“

14.00 Uhr – Handarbeitstreff

14.00 Uhr – Skat

14.00 Uhr – Mundorgelspieler

Dienstag, 11. Oktober

09.30 Uhr – Gedächtnistraining

10.00 Uhr – Schach „Die Denker“

10.00 Uhr – Hobbyradler „Rennrad“

14.00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen

14.00 Uhr – Boule-Gruppe 2 –

Neuwiesenreben

14.00 Uhr – Schönhengster

15.00 Uhr – Acrylmalen

17.30 Uhr – „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 12. Oktober

10.00 Uhr – Englisch „Refresher“

09.45 Uhr – Gymnastik 1 – DRK

11.00 Uhr – Gymnastik 2 – DRK

14.30 Uhr – Doppelkopf

15.00 Uhr – Flöten-Ensemble

Donnerstag, 13. Oktober

09:30 Uhr – RumBo –

Beckenbodentraining für Frauen

13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ –

Kaserne

13.30 Uhr – Gospelsinggruppe

15.00 Uhr – Singgemeinschaft 50plus

16.00 Uhr – Sprechstunde des VdK Ettlingen

Freitag, 14. Oktober

10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl

14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“

18.00 Uhr – Kegeln - Huttenkreuz

Computer-Workshops**Freitag, 7. Oktober** – PC-Grundwissen f. Einsteiger Windows 10/11**Montag, 10. Oktober** – Smartphones und Tablets mit Android f. Fortgeschrittene**Dienstag, 11. Oktober** – Datei- und Ordnerverwaltung**Donnerstag, 13. Oktober** – fällt aus**Freitag, 14. Oktober** – Windows 10/11, updates u. neueste Version

jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich.

Unkostenbeitrag: 5 €, Nähere Informationen in unserem Flyer

oder unter www.bz-ettlingen.de/Veranstaltungen/PC-Smartphone

Eigene Smartphones, Tablets oder Laptops sind mitzubringen.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Sprechstunde

dienstags von 10 Uhr bis 11Uhr

Handy: 0171 5426184

Yoga auf dem Stuhl

montags um 9:00 Uhr und um 10:15 Uhr

Sturzprävention

dienstags um 9:30 Uhr und um 10:45 Uhr

Offenes Singen der „Weststadtlernen“

dienstags von 16 Uhr bis 17 Uhr

Boule „Die Westler“

bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark. Die „Entensee-Radler“ gehen am 13. Oktober wieder auf Tour. Treffpunkt um 10 Uhr Ahornweg 89

Offener Treff

donnerstags von 14 bis 16 Uhr

IMPRESSUM**Herausgeber:** Große Kreisstadt Ettlingen**Druck und Verlag:** Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, 71263 Weil der Stadt, Merklinger Str. 20, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de**Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:** Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.**Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:** Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot**INFORMATIONEN****Redaktion:** Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.E-Mail: amtsblatt@ettlingen.deVerantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.**Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de****Vertrieb (Abonnement und Zustellung):**G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de**Anzeigenverkauf:** Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Wir sind für euch da

Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch einfach bei uns.

Wir suchen:

Für unser beliebtes Töpferangebot wünscht sich das Kinder und Jugendzentrum Specht eine neue Waschbecken-Unterschrank-Kombination.

Für unsere schrecklich schaurige Halloweenparty suchen wir einen möglichst alten, robusten Schrank.

Kindergeburtstage

Da unsere bisherige Fachkraft es leider zeitlich nicht mehr schafft, die Kindergeburtstage mit euch zu feiern und zu begleiten, suchen wir ab sofort eine Person, die die Kindergeburtstage begleiten kann. Ihr kriegt eine Aufwandsentschädigung in Höhe der Ehrenamtlichen Pauschale.

Wir können leider auch keine Kindergeburtstage mehr annehmen, außer für Tonstudio oder Töpfern.

Boxen

Das Boxen findet wieder mittwochs von 18.00 bis 19.00 Uhr statt.

Das Spielmobil!

Unser Spielmobil ist am 05.10. & 06.10. von 15:30 – 17:30 Uhr am Schulhof Schillerschule (Bei schlechtem Wetter fährt das Spielmobil nicht)

Workshops

Action-Painting

10.10., 16 - 17.30 Uhr, 3 € ab 8 Jahren

Wir verschönern mal wieder unser Specht-Außen-Gelände mit viel Farbe und Kreativität. Wenn ihr Lust am Malen oder Sprayen habt, kommt vorbei.

Töpferwerkstatt

12.10., 19.10., 16 – 17.30 Uhr,

10 € ab 10 Jahren

Kommt vorbei uns lebt eure Kreativität beim Töpfern aus. Hier könnt ihr eure Projekte mit Hilfe von uns umsetzen.

Kuchen backen

17.10., 16. – 18.00 Uhr, 1,50 € ab 10 Jahren
Was gibt es schöneres als bei wankelmütigem Herbstwetter in der Küche zu sein und den Geruch von Kuchen in der Nase zu haben? Wir finden nicht viel! Deswegen wollen wir zusammen einen Kuchen backen.

Wir besuchen das Ettlinger Schlossmuseum

20.10., 16 – 18.00 Uhr, 3 € ab 8 Jahren

Wir laufen zusammen vom Specht zum Ettlinger Schlossmuseum und sehen uns an welche spannenden Geschichten das Ettlinger Museum für uns bereithält. Hier könnt ihr über die Geschichte Ettlingens lernen.

Halloween-Basteln

26.10., 16 – 18 Uhr, 1 € ab 6 Jahren

Passend zum anstehenden Halloweenpuck basteln wir schaurig schöne Halloweendeko. Egal ob Grabstein, Gespenster oder doch die Spinne, hier könnt ihr allerlei basteln.

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)

Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet

Montag bis Freitag 12 – 14 Uhr, 3,50 € (beim Kauf einer 10er-Karte für 35 € ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*

Montag bis Mittwoch 14 – 16 Uhr, 3,00 € pro Wochentag, ein Probetermin ist kostenlos, bei Interesse einfach melden.

Montagstreff

Montag 14:30 – 18 Uhr

Dienstagstreff

Dienstag 14:30 – 18:00 Uhr

Jungstreff (ab 11 Jahren)

Mittwoch 15:30 – 17:30 Uhr

Kidstreff (6 – 10 Jahre)

Donnerstag 15:30 – 17:30 Uhr

Mädchentreff (ab 11 Jahren)

Freitag 15:30 – 17:30 Uhr

Offener Treff (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18 – 21 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr und jeden 2. & 4. Samstag im Monat

Offenes Töpfern für Jugendliche, Erwachsene & Senioren

Das offene Töpfern findet freitags von 18:00 bis 21:00 Uhr statt. Die Teilnahme kostet pro Abend 8 Euro + Materialkosten für Ton nach Verbrauch.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht möglich, da es sich hier um ein offenes Angebot handelt.

* Anmeldung erforderlich: unter 07243/4704, über WhatsApp 0157 34747043 oder per E-Mail jz.ettlingen@awo-ka-land.de

Multikulturelles Leben

Großelternprojekt „Generationen begegnen sich“

Sie haben Kinder im Betreuungsalter zwischen 1 und 3 Jahren? Sie würden sich über etwas eigene Zeit und Entlastung freuen?

Unser wöchentlicher Treff, Seniorinnen und Kinder (SeKi) im K26 Begegnungsladen in der Kronenstraße 26, bietet Ihnen mittwochs um 15 Uhr diese Möglichkeit (ausgenommen Schulferien).

Sind Sie daran interessiert? Dann melden Sie sich bei Frau Cornelssen: Tel. 07243 373830 - Mobil: 0170 5412629 oder E-Mail: bcornelssen@gmx.de

Argumentationstraining gegen populistische Parolen

Widersprechen, aber wie?

Rechtspopulistische Äußerungen und nationalistische Parolen, die bestimmte Ethnien gezielt in menschenfeindlicher und antide-

mokratischer Manier ausgrenzen, werden mittlerweile laut ausgesprochen, prägen Alltagsdiskussionen und beeinflussen die Atmosphäre in unserer Gesellschaft. Wahrheit und Fakten spielen eine untergeordnete Rolle; einfache Lösungen für komplexe politische Probleme und Schuldzuweisungen ohne Belege ersetzen demokratische Aushandlungsprozesse.

Doch wie reagieren wir auf solche Parolen im Alltag, in der Gemeinde, in Jugendgruppen? Das Argumentationstraining sensibilisiert für Vorurteile und Diskriminierung in der Gesellschaft und stärkt im Umgang mit rechtspopulistischen Äußerungen. In interaktiven Arbeitsphasen und Rollenspielen werden Parolen analysiert und der Umgang mit ihnen trainiert.

Termin: Mittwoch, 12.10.

Zeit: 9:00 - 13:00 Uhr

Ort: K26 Begegnungsladen, Kronenstr. 26, Ettlingen

Referentin: Angelika Vogt, Demokratiezentrum Baden-Württemberg, Fachstelle „kompetent vor Ort. Gegen Rechtsextremismus“

Die Kosten tragen die Veranstalter: Kreisjugendring e.V. Landkreis Karlsruhe

Anmeldung bis 6.10. unter ckf@kjr-ka.de oder online: <https://www.kjr-ka.de/veranstaltungen/widersprechen-aber-wie-positionieren-gegen-populistische-parolen-2/>



Foto: Pexels.de, Andrea Piacquadio

Musikschule Ettlingen

Musica in Cantina

Karten für 8,- € (erm. 4,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse.

Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per E-Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.



MUSIKSCHULE
ETTLINGEN

Ettingen

Musica in Cantina
Es spielt das Kollegium der Musikschule
Im Rahmen der "Italienischen Woche" Ettlingen

So 09.10.22, 18 Uhr
Gewölbekeller der Musikschule

Mehr Infos unter:
musikschule-ettlingen.de

Plakat: Musikschule Ettlingen

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Heizungspumpen und Heizungswartung: Für einen sparsamen Heizkreislauf

Beim hydraulischen Abgleich stellt sich häufig heraus, dass die alte Heizungspumpe nicht richtig dimensioniert ist. Früher wurden bei der Einrichtung des Heizsystems oft sehr leistungsstarke Pumpen eingebaut, um auch in den oberen Etagen heißes Wasser vorhalten zu können.

Moderne Heizungspumpen

Ist die Heizungspumpe zehn Jahre oder länger im Betrieb, sollte sie durch eine moderne Pumpe ausgetauscht werden. Denn: Mit einer modernen Pumpe können jährlich über 100 Euro Stromkosten eingespart werden. Die Heizungspumpe wälzt das erhitzte Wasser um, so dass das Wasser in der Anlage zirkulieren kann.

Regelmäßige Wartung der Heizungsanlage
Neben dem Austausch der Thermostate und der Pumpen ist auch die jährliche Wartung wichtig für die Funktionsfähigkeit und die Lebensdauer der Heizung.

Entlüften

Heizkörper sollten regelmäßig entlüftet werden. Dies bietet sich am Anfang der jährlichen Heizperiode an. Luft im Heizkörper verursacht nicht nur ein Gluckern, sie verursacht auch bis zu fünfzehn Prozent mehr Heizkosten. Ratsam ist, sich beim Entlüften etagenweise nach oben zu arbeiten.

Das Ventil zum Entlüften befindet sich am Heizkörper auf der gegenüberliegenden Seite des Thermostatventils. Mit einem Entlüftungsschlüssel kann das Ventil geöffnet werden, so dass die Luft entweichen kann.

Für eine Entlüftung muss das Thermostat voll aufgedreht werden, da sonst zu viel Luft im Heizkörper bleiben kann.

Beim Öffnen des Ventils ist Vorsicht geboten, da im Heizkörper Druck herrscht. Nach einiger Zeit entweicht auch Wasser, das sehr heiß sein kann. Mit einem Becher kann das austretende Wasser aufgefangen werden. Sobald aus dem Ventil keine Luft und nur noch Wasser austritt, kann das Ventil wieder geschlossen werden.

Im Anschluss muss der Wasserdruck des Heizungssystems noch einmal im Heizkreislauf überprüft werden, wozu kein Fachmann nötig ist. Sinkt der Druck zu stark, muss frisches Wasser nachgefüllt werden. Mittlerweile gibt es auch viele selbstentlüftende Ventile auf dem Markt.

Weitere Tipps finden Sie auf der Homepage der Stadtwerke Ettlingen unter www.sw-ettlingen.de/energiepakt.



Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek im Oktober

Veranstaltungen im Oktober
Dienstag, 18.10.2022, 20 Uhr
Lesung mit Abbas Khider
„Der Erinnerungsfälscher“

Said Al-Wahid hat seinen Reisepass überall dabei, auch wenn er in Berlin-Neukölln nur

in den Supermarkt geht. Als er eines Tages die Nachricht erhält, seine Mutter liege im Sterben, reist er zum ersten Mal seit Jahren in das Land seiner Herkunft. Je näher er seiner in Bagdad verbliebenen Familie kommt, desto tiefer gehen die Erinnerungen zurück, an die Jahre des Ankommens in Deutschland, an die monatelange Flucht und schließlich an die Kindheit im Irak.

In seinem neuen Roman gelingt Khider ein Brückenschlag von Deutschland in den Irak, eine große Erzählung vom Suchen und Erinnern.

Abbas Khider, 1973 in Bagdad geboren, wurde mit 19 Jahren wegen seiner politischen Aktivitäten verhaftet. 1996 floh er aus dem Irak und lebt seit 2000 in Deutschland.

Eintrittskarten VK 14/7 €, AK 16/8 €, Tel. 07243 101207 oder 31511

Gemeinsame Veranstaltung der Buchhandlung Abraxas und der Stadtbibliothek

Samstag, 22.10.2022, 14 bis 16 Uhr
Abenteuer mit Räuber Hotzenplotz - Ein räuberstarker Nachmittag in der Bibliothek: Mit Räubergeschichten, Mitmachspielen und Basteleien. Außerdem ist Räuber-Expertenwissen gefragt!

Für Kinder von 6 bis 8 Jahren
Unkostenbeitrag 3 €/Anmeldung erforderlich

Donnerstag, 27.10.2022, 18.30 Uhr
Literatur zur Abendstunde

Vorlesereihe für Erwachsene zum Eintauchen in die Welt der Literatur: Texte und Portraits vorgestellt von Marli Disqué.

Sie ist nicht nur begeisterte Leserin, sondern auch ausgebildete Sprecherin und überrascht immer wieder mit der Auswahl ihrer Vorstellungen.

Anmeldung erforderlich

Weitere Informationen unter www.stadtbibliothek-ettlingen.de



Stadtbibliothek
Ettlingen

Di, 18.10.2022, 20 Uhr

Lesung in der
Stadtbibliothek

ABBAS
KHIDER
DER
ERINNERUNGS
FÄLSCHER



Stadtbibliothek
Ettlingen

E - Mediensprechstunde

Dienstag, 11. Oktober 2022
16 bis 18 Uhr

Informationen rund um die Nutzung der Onleihe

Anmeldung erforderlich unter 07243/101-207

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakate: Bibliothek

Von uns für Sie ausgewählt - Leseempfehlungen im Oktober

Bilderbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel Reinhardt, Jennifer Black: **Kommt Zeit, kommt Opossum** dtv, 2022

Standort: 1 Bilderbücher

Alfred ist ein Opossum und hätte gerne einen Freund. Leider macht ihm das Freunde finden Angst - und bei Angst stellen sich Opossums nun mal tot, was die Sache etwas schwierig macht. Gut, dass er eines Tages das Gürteltier Sofia trifft, das sich bei Gefahr einrollt. Ein wunderbares, poetisches Bilderbuch für alle Schüchternen!

Kindersachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Bosch

Kleine Gärtner, große Ernte - Vom Beet in den Topf auf den Teller! frech, 2022

Standort: 6 Garten

Schritt für Schritt zeigen dir die Fotos, wie das Gärtnern geht: Aus Samen ziehst du kleine Pflänzchen, Schädlinge lassen sich auf natürliche Weise bekämpfen. Mit den hier vorgestellten Ideen entdeckst du nicht nur, wie lecker Gemüse und Obst aus dem eigenen Garten sind. Durch nachhaltige Gärtner-Tipps wirst du auch noch ein Umwelt-Held. Mach mit!

Sachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin D. Philipps

Strunz, Ulrich: **Die 15 besten Tipps für ein starkes Immunsystem**

Heyne, 2020

Standort: E-Book, Onleihe

Nichts ist besser geeignet, um Viren und Krankheitserreger zu bekämpfen, als unser Immunsystem. Oft ist es jedoch geschwächt: Helfen Sie Ihrem Immunsystem. Wie, erfahren Sie hier auf 64 kurzweiligen Seiten. Bewegen Sie sich, gönnen Sie Ihrem Körper Vitalstoffe und Ihrem Geist Glückseinheiten - so werden Sie mehr und mehr immun. Die Zutaten: Vitamine, allen voran Vitamin C und Vitamin D, Eiweiß und Antioxidantien, Krafttraining, Entspannung, guter Schlaf und bewusste Atmung. Und nicht zuletzt: Humor und gute Laune.

Comic des Monats von unserer Mitarbeiterin U. Linhart

Mark, Josephine: **Trip mit Tropf** Kibitz Verlag, 2022

Standort: 5.2 Comic

Das krebserkrankte Kaninchen rettet mit seinem Infusionsständer das Leben des Wolfes und der Wolfskodex besagt, dass er nun für das Wohlergehen des Kaninchens verantwortlich ist. Eine Zumutung! Und zwar nicht nur für den Wolf. So beginnt der Roadtrip von Wolf und Kaninchen samt Tropf und ellenlangem Medikamentenplan. Ein ernstes Thema, aber wunderbar herzlich und lustig geschrieben.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen.

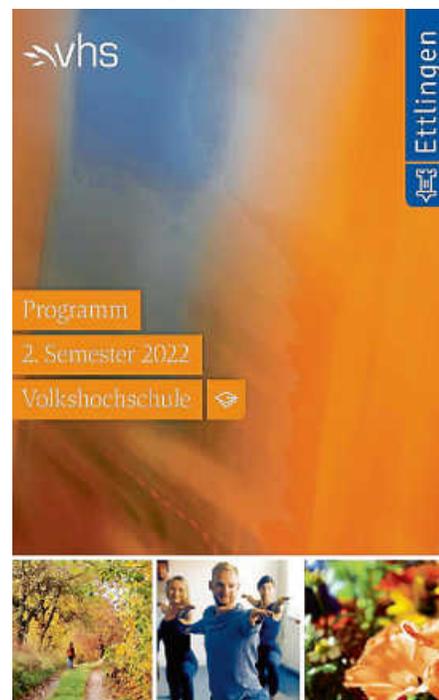
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Di., Do., Fr. 12 - 18 Uhr, Mi. 10 - 18 Uhr, Sa. 10 - 13 Uhr

„Lach-Spaziergang auf dem Hufeisenweg“ (A2500): Rundgang am Sa., 15.10., 14 bis 16.30 Uhr, Spessart

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschlage unter:

www.vhsettlingen.de



Plakat: Antje Bienefeld

VHS Aktuell

Angebote für Schüler*innen

Neu! „Bewerbungstraining für Schulabgänger*innen“ (B2615):

Workshop am 19. + 26.10., 2 x Mi., jeweils 17.30 - 19.00 Uhr, VHS-Hauptgebäude



Foto: Amtsblatt Ettlingen

Sie möchten sich für eine Berufsausbildung oder einen Studienplatz bewerben? Dieser Workshop bereitet Sie kompetent und möglichst individuell auf Ihre Bewerbung vor. In lockerer und wertschätzender Atmosphäre erhalten Sie viele Tipps aus der Praxis, die Ihnen mehr Sicherheit und Orientierung geben (keine Rollenspiele).

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschlage unter:

www.vhsettlingen.de
Informationen und Anmeldung:
Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel. 07243 101-483/-484,
E-Mail: vhs@ettlingen.de
Öffnungszeiten: Montag, Dienstag,
Donnerstag, 8.30 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Volkshochschule (VHS)

Neues VHS-Semester - jetzt anmelden!

Freie Kursplätze:

„Qigong“ (G2315): Kurs ab 8.10., 8 x Sa., jeweils 9 bis 10 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Wirbelsäulengymnastik“ (G2405): Kurs ab 8.10., 8 x Sa., jeweils 10.15 bis 11.15 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Ettlinger Geschichtswerkstatt“ (PU200): Workshop am Sa., 8.10., 10 bis 12 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Zeichnen im Watthaldenpark“ (K2032): Workshop am Sa., 8.10., 14.30 bis 17 Uhr, Watthaldenpark

„Tanz für Körper, Geist & Seele“ (G2425): Kurs ab 10.10., 9 x Mo., jeweils 17.30 bis 18.45 Uhr, Gymnastikraum EDG

„Online: Pilates für Einsteiger*innen“ (G2370): Kurs ab 10.10., 10 x Mo., jeweils 19.30 bis 20.30 Uhr, am eigenen PC

„Nordic-Walking für Einsteiger*innen“ (A2502): Kurs ab 11.10., 5 x Di., jeweils 15 bis 16.30 Uhr, Spessart

„Essbare Pflanzen im Herbst“ (PU222): Exkursion am 11.10., 1 x Di., 15.30 bis 18.30 Uhr, Ettlingen

„MS-Excel für Einsteiger*innen“ (B2683): Kurs ab 13.10., 6 x Do., jeweils 18 bis 19.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Gesund älter werden“ (G2301): Seminar am 13. + 20.10., 2 x Do., jeweils 19 bis 20.30 Uhr, VHS-Hauptgebäude

„Der Ettlinger Wald im Klimawandel“ (PU223): Spaziergang am Fr., 14.10., 14 bis 16 Uhr, Spessart

Schulen /Fortbildung

Ettlingen



Liebe Schüler:innen, liebe Eltern, seit Anfang September bin ich als Springer in der Jugendsozialarbeit an Ettlinger Schulen tätig. Am Herzen liegt mir das Wohlbefinden und die Entwicklung der Schüler und Schülerinnen, weshalb sie sich bei Sorgen, Ängsten, Problemen, Konflikten oder Krisen an mich wenden können. Die Gespräche sind selbstverständlich freiwillig und vertraulich. Auch für die Anliegen der Eltern und Lehrkräfte habe ich ein offenes Ohr. Ich bin davon überzeugt, dass sich gemeinsam Lösungen finden lassen. Ich bin jeden Dienstag und Donnerstag an der Pestalozzischule, ansonsten erreichen Sie mich telefonisch oder per Mail.
Liebe Grüße
Athanasios Tilkeridis

Jugendsozialarbeit an Schulen

im Schuljahr 2022/23



Carl-Orff-Schule

Saskia Merkle ist jeden Vormittag (außer mittwochs) telefonisch unter 07243/101-8924 und 0172/7681 167 oder per E-Mail unter jsa-cos@ettlingen.de erreichbar.

Schillerschule

Ina Gutmann ist jeden Vormittag (außer mittwochs) telefonisch unter 07243/101335 oder 0172/7680162, über die Lernplattform Moodle und per E-Mail unter jsa-schi@ettlingen.de erreichbar.

Pestalozzischule

Athanasios Tilkeridis ist dienstags und donnerstags telefonisch unter 07243/101389 oder 0172/7680163 und per E-Mail an jsa-pes@ettlingen.de erreichbar.

Wilhelm-Lorenz-Realschule:

Iris Erbe ist erreichbar über die Schulcloud, telefonisch unter 0172/7680239 oder 07243/1018345 und per E-Mail: jsa-wlrs@ettlingen.de

Anne-Frank-Realschule und Albertus-Magnus-Gymnasium

Stefanie Liebisch ist unter 07243/101214 und Melanie Eisele unter 07243/1018390 oder über Teams oder moodle (für die Schülerinnen und Schüler) und per E-Mail unter jsa-schulzentrum@ettlingen.de erreichbar.

Eichendorff-Gymnasium

Maximilian Watzka ist telefonisch erreichbar unter 07243/1018351 (Schule) oder 0172/7681808, per E-Mail: jsa-eg@ettlingen.de oder über moodle.

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 /101509, jsa@ettlingen.de, www.ettlingen.de

Albertus-Magnus-Gymnasium

„UN-Vollversammlung“ tagt am AMG

Die Stimmung ist aufgeheizt. Einige junge Menschen diskutieren lautstark und verhandeln, während sie versuchen, den globalen Temperaturanstieg der Atmosphäre bis 2100 auf unter 2°C zu beschränken und dabei gleichzeitig die Interessen ihrer Länder und Lobbygruppen zu berücksichtigen.



Die Teilnehmer*innen des Rollenspiels „World Climate“ mit ihrem Lehrer Herr Ullrich

Foto: AMG

Das Rollenspiel „World Climate“ soll den Schülerinnen und Schülern den komplexen Sachverhalt des Weltklimas näherbringen. Es zeigt auf, dass Maßnahmen schnell getroffen werden müssen, diese jedoch nicht einfach umzusetzen sind. Es geht dabei nicht nur um Verhandlungsgeschick, sondern auch um den Umgang mit Nachhaltigkeit. Unterstützt wird dieses Rollenspiel durch ein interaktives Computermodell, das nach jeder Verhandlungsrunde unmittelbar die voraussichtlichen Konsequenzen von Entscheidungen der Lerngruppe auf die Atmosphäre aufzeigt.

Bereits seit 2015 haben weltweit mehr als 32.000 Menschen an diesem Rollenspiel teilgenommen - seit vergangenen Freitag nun auch das Leistungsfach Geographie der Jahrgangsstufe 12. Als Lehrer des Kurses freut es mich, dass meine Schülerinnen und Schüler einen Einblick in die Komplexität des Themas gewinnen konnten und die Notwendigkeit des Handelns der Länder erkannt haben. Auch der Perspektivwechsel und das Verständnis der unterschiedlichen Positionen einzelner Länder waren für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wichtig. So mussten die Schülerinnen und Schüler, die die Entwicklungsländer Afrikas vertraten, auf dem Boden sitzen und hatten einen geringen finanziellen Rahmen, während die Europäische Union und die USA ein „Buffet“, Tisch und Stuhl besaßen und einen deutlich größeren finanziellen Rahmen zur Verfügung hatten. Diese Überspitzung ist wichtig, um gleichfalls ein Auge auf unterschiedliche Verhandlungspositionen zu haben, aber auch den deutlichen Unterschied der CO₂-Emissionen aufzuzeigen.

Der globale Klimawandel und seine Auswirkungen und Maßnahmen sind wichtiger Bestandteil des Geographieunterrichts, der damit unmittelbar an die Erfahrungen der Schülerinnen und Schüler anknüpft. **Ich danke all meinen Schülerinnen und Schülern, die sich auf dieses Experiment mit mir eingelassen haben. Ich hoffe, dass sie ebenso viele Erfahrungen sammeln konnten wie ich selbst.**

Thema Nachhaltigkeit wird am AMG ernst genommen

Wir wollen am AMG dazu beitragen, die Kinder und ihre Familien für das Thema Nachhaltigkeit zu sensibilisieren. Dass das nicht trocken sein und mit Verzicht einhergehen muss, hat z. B. der erste Kleidertauschmarkt am AMG im Juli bewiesen. Hier trafen sich bei schönstem Sonnenschein gut gelaunte Kinder, um nicht mehr benötigte Kleidungsstücke zum Tausch anzubieten. Die Stimmung war gelöst, es gab leckere Häppchen und Getränke und fast alle gingen mit einem neuen Lieblingsstück nach Hause. Es werden hoffentlich noch viele Tauschaktionen folgen.



Der Verkauf nachhaltiger Schulmaterialien aus Recyclingpapier wird sehr gut angenommen
Foto: AMG

Auch unser Verkauf nachhaltiger Schulmaterialien aus Recyclingpapier soll zeigen, dass es nicht so schwer ist, nachhaltiger zu agieren. Mit Hilfe engagierter Eltern verkaufen Schülerinnen und Schüler in den großen Pausen, was am Anfang des Schuljahres in der Regel gebraucht wird. Insbesondere der Verkaufsstand bei der Einschulung der neuen Fünftklässler wurde sehr gut angenommen.

Eichendorff-Gymnasium

Studienfahrt nach Sète

Isa Avci, Kerstin de Giacomi, Leonardo Ochs und Hannah Schweigert berichten von der Studienfahrt der J2 nach Sète: „Es war eine richtig geile Studienfahrt!“, hörte man die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 2 des Eichendorff-Gymnasiums auf der Rückfahrt nach Ettlingen zufrieden aus jeder Ecke des Busses jubeln. Wenn die Abfahrt sonntagmorgens um 6 Uhr mit „Servus Jungs und Mädels, ich bin euer Busfahrer Ali Baba und wir möchten Südfrankreich unsicher machen“, angekündigt wird, dann schläft auch niemand mehr im Bus. Und dass der Spaß alles andere als zu kurz

gekommen ist, wird für die wenigsten eine Überraschung gewesen sein.

Diese Reise zur okzitanischen Hafenstadt Sète im südlichsten Frankreich vom 18.09. bis zum 23.09.2022 hat sich vor allem durch die traumhaften Aussichten auf das Meer und nicht zuletzt durch die vielen schönen Erinnerungen in alle Köpfe der Teilnehmenden eingebrannt. So schnell wird niemand Sète vergessen können.

Gleich am ersten Tag ging es laut Programm in die quirlige Universitätsstadt Montpellier, wo während der Stadtführung einer netten Dame nicht oft genug betont werden konnte, wie „reich“ die Stadt doch sei. So sei sie eine der wenigen bedeutenden französischen Städte ohne antiken Hintergrund, aber mit der weltweit ältesten medizinischen Fakultät. Besichtigt wurden vor allem die Place de la Comédie und die Porte du Peyrou - zwei bewundernswerte historische Sehenswürdigkeiten, welche die Schülerinnen und Schüler bisher lediglich aus dem Französischbuch der siebten Klasse kannten. Auch während der anschließenden Freizeit in der Großstadt wurde der Speicherplatz der Smartphones mit Fotos gefüllt: definitiv eine Stadt, die man gesehen haben sollte!

Am Dienstag sollte sich die lange Busfahrt nach Avignon, einer Stadt in der Provence, lohnen. Neben dem kontrastreichen Ambiente dieser Altstadt hinterließ zunächst die Führung durch den Papstpalast großartige Eindrücke bei den Schülerinnen und Schülern. Viel aufgeregter war man jedoch wegen der anschließend folgenden Kanutour auf dem Fluss Gardon nahe Collias. Nach anfänglichen Schwierigkeiten bei allen hatten die Zweiertteams dann aber sehr viel Spaß beim Paddeln. Vor allem für den Anblick des Pont du Gard vom Boot aus und für den anschließend folgenden Endspurt hatte sich die Anstrengung gelohnt.

Am dritten Tag ging es zunächst unscheinbarer zu: Die gut erhaltene Stadtmauer von Aigues-Mortes, welche wie ein fast perfektes Rechteck mit ihren zehn gigantischen Toren und Türmen die Altstadt umschließt, bot eine ideale Plattform für schöne Bilder. Das Highlight an diesem Tag war aber eindeutig der Besuch der Salins du Midi im Herzen der Camargue. Die pink-blauen Farbkontraste dieser Salinen begeisterten Jung und Alt an Bord eines kleinen Zuges. Das beeindruckende Landschaftsbild der Natur wurde für ein phänomenales Klassenfoto genutzt, bevor viele in einem naheliegenden Museum noch ordentlich Fleur de Sel als Geschenk für die Eltern einkaufen.

Am letzten Programmtag vor der Abfahrt am Freitag erwartete die Schülerinnen und Schüler eine anstrengende Bergwanderung auf den Pic Saint-Loup bei Cazevieille. Dass es sich lohnen würde, die anderthalb Stunden bergauf zu laufen, glaubten alle erst, als man die Aussicht von oben genießen konnte. Knapp 660 Meter über dem Meeresspiegel hat man sich hier so amüsiert, dass

den Enkelgenerationen noch davon erzählt werden dürfte. Das gilt eigentlich für die gesamte Studienfahrt. Alles in allem – einfach abgefahren!



Foto: Eichendorff-Gymnasium

Pestalozzischule

Apfelsaftmobil Malsch zu Besuch

Seit Schuljahresbeginn waren die zweiten Klassen dem Apfel auf der Spur. Wo wächst und reift der Apfel? Wie sieht der Apfel von innen aus? Welche Apfelsorten gibt es? Wie schmeckt der Apfel? Ist er süß, säuerlich, saftig oder mehlig? Zusammen wurden Äpfel im Schulgarten und in der Umgebung geerntet. Dank zahlreicher Apfelspenden und vielen fleißigen Helfern kam eine große Menge an Äpfeln zusammen. Das Apfelsaftmobil Malsch konnte kommen. Am Dienstag, den 29. September war es endlich so weit. Bei nasskaltem Wetter waren die Kinder begeistert um die Apfelpresse versammelt. Sehr anschaulich erklärten die Betreiber den Vorgang des Apfelpressens. Zuerst mussten die Äpfel noch einmal durch die Kontrolle. Danach wurden sie zerkleinert und zum Schluss gepresst. Das von Hand zu machen war anstrengend. Zur Belohnung gab es gleich für alle den ersten Becher frisch gepressten Apfelsaft. Lecker! Danach ging es an die automatische Presse. Große Mengen an Äpfeln verschwanden in der Presse und am Ende kamen stolze 133 Kartons Apfelsaft zusammen. Vielen Dank an das Saftmobil Malsch und an alle, die uns mit Äpfeln versorgt haben. Es hat uns allen sehr viel Spaß gemacht und alle Klassen bekommen jetzt einen Karton Apfelsaft geschenkt und werden ihn sicherlich genießen!



Foto: A. Kull

Heisenberg-Gymnasium

Der Apfel fällt nicht weit vom Stamm

Die Apfelernte der fünften Klasse ist am Heisenberg-Gymnasium Ettlingen schon fast eine gute Tradition, und ein Erlebnis ist sie für die Beteiligten allemal: Jedes Jahr ziehen die neuen Schülerinnen und Schüler im Herbst mit ihren Klassenlehrern aus, um im Ettlinger Umland eine Wiese abzuernten und die gesammelten Früchte anschließend zu Apfelsaft pressen zu lassen. Die bange Frage, die jedes Mal mitschwingt: In welchem Zustand sind die Äpfel dieses Mal und wie viel Saft werden sie geben?

Nachdem der vergangene Sommer extrem trocken gewesen war, stießen die Schülerinnen und Schüler am 23.09. auf der Apfelwiese der Familie Kresse in Völkersbach nur auf entsprechend kleine Äpfel. Der Spaß war trotzdem riesig, schließlich galt es jetzt, umso mehr zu sammeln und Bäume gab es genug. Mit Schubkarre und Eimern ausgestattet, schwärmte die Klasse auf die ganze Wiese aus. Wo sich Äpfel nicht vom Boden pflücken ließen, kletterten die Schülerinnen und Schüler kurzerhand in die Äste. Mit dabei: Streubobstwiesenpädagoge und Heisenberg-Lehrer Dietmar Muser, der neben wertvollem Wissen zu den Apfelbäumen auch einige Team-Spiele für draußen im Gepäck hatte und mit dafür sorgte, dass alle anpackten.

Die Ernte kann sich sehen lassen: 223 Liter frischen Apfelsaft zählte die Anzeige in der Kelterei Pregger am nächsten Tag, als alle Äpfel verpresst waren. Entsprechend stolz waren die Sammlerinnen und Sammler, die der Abfüllung des Saftes zusammen mit ihren Eltern beiwohnten. Die fünfte Klasse wird in einem nächsten Schritt im Kunstunterricht jetzt noch die Etiketten für die Flaschen gestalten. Und dann irgendwann darf man ihn auch endlich trinken: den Heisenberg-Apfelsaft mit Erlebnisgarantie.



Einer klettert, einer sammelt: Apfelernte mit vollem Einsatz
Foto: Wichmann

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung und Beteiligung der Öffentlichkeit

Einleitung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaikfreiflächenanlage Hagbruch“ gemäß § 12 Baugesetzbuch (BauGB) i. V. m. § 2 Abs. 1 BauGB Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB

Der Gemeinderat der Stadt Ettlingen hat auf Antrag des Vorhabenträgers in seiner öffentlichen Sitzung am 20.07.2022 den Beschluss gefasst, das Verfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Photovoltaikfreiflächenanlage Hagbruch“ gemäß § 12 BauGB durchzuführen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst insgesamt ca. 5,88 ha und ist dem beigefügten Übersichtslageplan vom 17.05.2022 zu entnehmen.

Ziel und Zweck der Planung

Durch die Stadtwerke Ettlingen GmbH wurde ein Antrag auf Einleitung eines Verfahrens zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans gemäß § 12 BauGB zur Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau von zwei Photovoltaikfreiflächenanlagen westlich der B3 und der parallel verlaufenden A5 auf der Gemarkung Bruchhausen sowie Ettlingen gestellt. Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahrens ist es, die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Nutzung solarer Strahlungsenergie zu schaffen. Mit der Planung sollen Flächen zur Erzeugung regenerativer Energien bereitgestellt werden. Durch die Photovoltaikanlage wird der Verbrauch fossiler Energieressourcen verringert und die Belastungen der Umweltgüter reduziert. Die Erzeugung regenerativer Energie ist nachhaltig und trägt zur Umsetzung der Energiewende und zur Förderung des Klimaschutzes bei. Das Potenzial für die Nutzung von solarer Strahlungsenergie soll auf diesen Flächen daher ausgenutzt werden.

Über den Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplans sollen auch zusätzliche Erweiterungsflächen für die Nutzung solarer Strahlungsenergie abgedeckt werden.

Damit die Anlage errichtet werden kann, sind die planungsrechtlichen Voraussetzungen zu schaffen. Dies soll im Rahmen eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans gemäß § 12 BauGB im regulären Verfahren erreicht werden. Damit wird eine Umweltprüfung und auch eine Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung notwendig.

Umweltbezogene Informationen

Bestandteil der ausgelegten Unterlagen sind auch bereits folgende vorliegende umweltbezogene Informationen:

Die in Baden-Württemberg vorkommenden streng geschützten Tier- und Pflanzenarten sowie die Brutvogelarten wurden hinsichtlich potenzieller Vorkommen im Vorhabensbereich bereits geprüft. Zwei Begehungen im April 2022 zur **artenschutzrechtlichen Ersteinschätzung** ergaben Hinweise auf potenzielle Vorkommen von Vögeln und Zauneidechsen im Bereich des Plangebietes. Weitere Untersuchungen sind daher notwendig. Die artenschutzrechtliche Ersteinschätzung des Büro agLR vom Mai 2022 ist Gegenstand der ausgelegten Unterlagen.

Ebenfalls der **Umweltbericht (Bestandsanalyse)** des Büro Modus Consult von September 2022 mit Untersuchungen zu den Schutzgütern Fläche, Boden, Wasser, Klima und Luft, Tiere und Pflanzen sowie biologische Vielfalt, Menschen und deren Gesundheit, Landschaftsbild, Kultur- und Sachgüter sowie den Wechselwirkungen (alle denkbaren funktionalen und strukturellen Beziehungen zwischen und innerhalb einzelner Umweltbelange sowie zwischen und innerhalb von landschaftlichen Ökosystemen).

Die öffentliche Auslegung mit Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung findet statt:

vom 14.10. bis 04.11.2022

Ort der Auslegung

Stadt Ettlingen, Planungsamt, Schillerstraße 7-9, 3. OG, 76275 Ettlingen

Zeit der Auslegung

Montag bis Mittwoch 9:00 bis 12:00 und 13:30 bis 15:30 Uhr
Donnerstag 9:00 bis 12:00 und 13:30 bis 17:00 Uhr
Freitag 9:00 bis 12:00 Uhr

Ergänzend können alle Unterlagen während des Zeitraums unter www.ettlingen.de/bpiv eingesehen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen beim Planungsamt der Stadt Ettlingen abgegeben werden.

Zu einem späteren Zeitpunkt können im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB erneut Stellungnahmen zum dann vorliegenden Entwurf des Bebauungsplans abgegeben werden. Hierzu erfolgt eine gesonderte ortsübliche Bekanntmachung.

Ettlingen, 04.10.2022

gez.

Wassili Meyer-Buck



Übersichtslageplan: Bebauungsplan "Photovoltaikfreiflächenanlage Hagbruch"

Planungsamt Ettlingen

17.05.2022



Ottostr. 9, 76275 Ettlingen; Telefon 07243 101-8384
www.stadtbau-ettlingen.de; stadtbau-gmbh@ettlingen.de

Offenes Verfahren nach VOB

Bauvorhaben:

Neubau von ehem. Feuerwehrareal
76275 Ettlingen

Vergabe Nr. 2022/003

Fensterbauarbeiten

Auftraggeber:

Stadtbau Ettlingen GmbH, Ottostr. 9,
76275 Ettlingen

Leistungsumfang:

ca. 730 qm Kunststofffenster
ca. 290 lfdm Außenfensterbänke
ca. 660 qm Vorbaurollladen für WDVS

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadtbau Ettlingen GmbH, www.stadtbau-ettlingen.de nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen bzw. unter www.subreport-elvis.de/E14472367 heruntergeladen werden.



Ottostr. 9, 76275 Ettlingen; Telefon 07243 101-8384
www.stadtbau-ettlingen.de; stadtbau-gmbh@ettlingen.de

Offenes Verfahren nach VOB

Bauvorhaben:

Neubau von ehem. Feuerwehrareal
76275 Ettlingen

Vergabe Nr. 2022/007

Stahltüren

Auftraggeber:

Stadtbau Ettlingen GmbH, Ottostr. 9,
76275 Ettlingen

Leistungsumfang:

60 Stahlblechtüren als Brandschutztüren
8 Stahlblechtüren

Der vollständige Veröffentlichungstext ist auf der Internetseite der Stadtbau Ettlingen GmbH, www.stadtbau-ettlingen.de nachzulesen. Die Vergabeunterlagen können kostenlos eingesehen bzw. unter www.subreport-elvis.de/E76267675 heruntergeladen werden.

Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 6. Oktober

Goethe-Apotheke, Schleinkoferstraße 2a,
Tel. 719440, Kernstadt

Freitag, 7. Oktober

Sibylla-Apotheke, Badener-Tor-Straße 16,
Tel. 1 26 60, Kernstadt

Samstag, 8. Oktober

Entensee-Apotheke, Lindenweg 13,
Tel. 45 82 Ettlingen-West

Sonntag 9. Oktober

Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27,
Tel. 1 21 33, Kernstadt

Montag, 10. Oktober

Apotheke am Stadtgarten, Thiebauthstr. 6,
Tel. 1 74 11, Kernstadt

Dienstag, 11. Oktober

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4,
07243 56530, 76337 Busenbach

Mittwoch, 12. Oktober

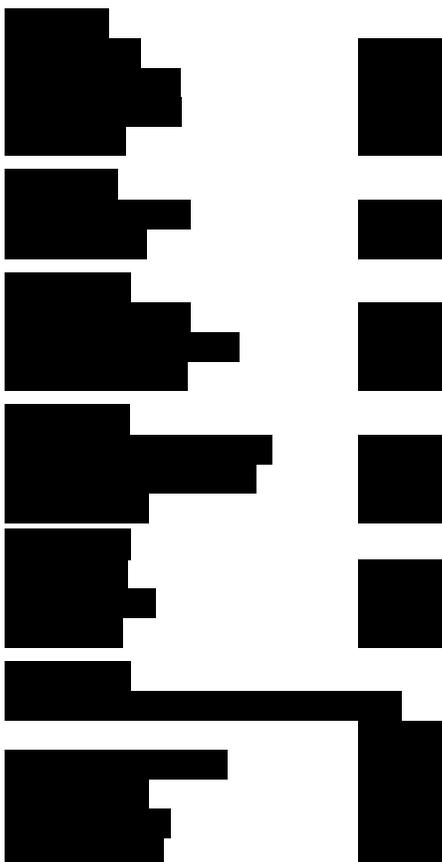
Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94,
0721 45 09 73, 76228 Khe-Grünwettersbach

Donnerstag, 13. Oktober

Weier-Apotheke, Ettlinger Straße 31,
Tel. 9 08 00 Ettlingenweier

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Wir gratulieren



Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 0800 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SophiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche
Kinder und Jugendtelefon, Montag bis
 Freitag 15 - 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund,
 Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für
 Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugend-
amtes Beratung und Unterstützung in Not-
 situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131
 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen,
 Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder und Jugendliche des
Caritasverbandes für den Landkreis
 Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lo-
 renz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-1701,
 offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17
 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder
suchtkranker Eltern donnerstags von 16
 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen
 (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtbera-
 tung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 -
 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kos-
 tenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:
 Entstörungsdienst der Stadtwerke
 (Kernstadt und Stadtteile):
 Elektrizität: 101-777 oder 338-777
 Erdgas: 101-888 oder 338-888
 Wasser und Fernwärme:
 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden
 Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0,
 24-Stunden-Service-Telefon:
 (0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen
Bereitschaftsdienst für öffentliche Ab-
wasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmel-
deanlagen sowie Kabelfernsehen
 ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau,
 Service-Notrufhotline 07243 938664
 Kabel Baden-Württemberg
 Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe,
Standort Ettlingen Am Klösterle, Klos-
 tergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160
 7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail:
 pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-
 karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund
 um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-
 Pandemie sind persönliche Beratungsge-
 spräche nur nach vorheriger telefonischer
 Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.
 www.sozialstation-ettlingen.de
 Kranken-, Alten- und Familienpflege im
 häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte
 von Demenzkranken, 07243 3766-0, Fax:
 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-
 Straße 2+4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflege-
bedürftige Menschen: Nach Rücksprache
 auch kurzfristig möglich.
 Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung,
 Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der
 Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Num-
 mer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Be-
 gleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/
 innen von schwerstkranken und sterbenden
 Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause,
 im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtun-
 gen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer
 Gruppe. Informationen und Beratung: Pforz-
 heimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40,
 E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Bera-
 tung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0
 oder Fax 07243 94542-22,
 www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema
 „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aus-
 segnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof,
Öffnungszeiten
Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit**:
 14 – 17 Uhr, 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und
 Vermittlung hospizlicher und palliativer An-
 gebote rund um die Uhr, 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Be-
 ratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel.
 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkranken-
 schwester für Gemeindefrankenpflege Elke
 Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243
 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlin-
gen GbR, Bernd und Constance Staroszik,
 individuelle ambulante Pflege, Nobelstr.
 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58,
 www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflorgeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
 Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax:
 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-
 pflege.de, pflorgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdBR Goethestra-
 ße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle
 Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, sta-
 tionäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsru-
 her Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail:
 info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen un-
 ter 07243 76690140 oder
 ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Boh-
 nenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar,
 07243 7159919,
 www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzhei-
 mer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243
 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil:
 0151 58376297,
 Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de,
 E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-
 Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe,
 Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22,
 Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de,
 24-h-Hotline: 0171 3138813,
 www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreis-
 verband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel.
 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für
 ältere sowie pflegebedürftige Menschen und
 deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-
 146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 – 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den
 Caritasverband Ettlingen, 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, Anerkannter
 hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung
 und Hauswirtschaft, Abrechnung über die
 Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad
 Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreis-
 verband Karlsruhe, 07251 922 189

Beratung für barrierefreie Wohnrauman-
passung Diakonisches Werk, Pforzheimer
 Straße 31, Information und Terminabspra-
 chen, 07243 54950

Dienste für Menschen mit psychischer
Erkrankung, Gemeindefachpsychiatrische
Dienste des Caritasverbandes Ettlingen
 Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstät-
 te, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychi-
 atrische Institutsambulanz des Klinikums
 Nordschwarzwald, Goethestraße 15a, 07243
 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe
Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebam-**
men-Sprechstunde im Beratungszentrum
Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlin-
 gen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und
 Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im**
Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches
Werk Ettlingen – Pforzheimer Str. 31,
 Tel. 07243 5495-0,
 E-Mail: ettlingen@diakonie-la.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflage team GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflage team-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonie-laka.de, www.diakonie-laka.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonie-laka.de
Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, 0721 20397-186, kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbstmordgefährdung und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitzstraße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienste

Gottesdienstordnung für Samstag, 8., und Sonntag, 9. Oktober

**Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt
Herz Jesu**
Sonntag, 10:30 Uhr HL. Messe

St. Martin
Samstag, 18:30 Uhr HL. Messe

Liebfrauen

Sonntag, 9:00 Uhr HL. Messe – auch im Livestream unter: www.kath-ettlingen-stadt.de

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land St. Josef, Bruchhausen

Sonntag, 18 Uhr Sonntagabendmesse mit Pater Bretzinger

St. Dionysius, Ettlingenweier

Sonntag, 11 Uhr Feierliches Hochamt, Patrozinium St. Dionysius, vom EBO Chor mitgestaltet

St. Bonifatius, Schöllbronn

Samstag, 18 Uhr Vorabendmesse mit Pater Bretzinger

St. Antonius, Spessart

Sonntag, 9:45 Uhr Sonntagmesse

St. Wendelin, Oberweier entfällt!

Italienische Katholische Mission Karlsruhe

Am Hartwald 4, Ettlingen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de

Sonntag, 11:45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache, Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung im Gemeindezentrum Bruchhausen (Pfarrerin Wolf/Diakonin Hilgers)

Pauluspfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmanden Kirchenkaffee Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarre

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Vikar Hajo Kenkel)

Freie evangelische Gemeinde

Dieselstraße 52, Ettlingen
Pastoren: Michael Riedel, Daniel Kraft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Livestream auf YouTube „FeGEttlingen“ und über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 – 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettlingen
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kinderprogramm
Weitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de

Christliche Gemeinde

Zeppelinstraße 3

Sonntag 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde. Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Gebetsabend, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.

Details und Kontakt unter 07243/39065, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de.

Neuapostolische Kirche

Gottesdienst in der Gemeinde Ettlingen (Epernayerstraße 43)

Sonntag 9:30 Uhr

Mittwoch 20 Uhr

Besucher, die nicht zu unserer Kirchengemeinde gehören, bitten wir um Anmeldung unter <https://www.nak-karlsruhe.de/ettlingen> (per Telefon oder E-Mail) an den dort genannten Ansprechpartner.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Heizen im Winter

Der Pfarrgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 27.09. folgende Handhabung beschlossen:

Die **Gemeinderäume** werden auf **maximal 19 Grad Celsius** erwärmt.

Geheizt wird grundsätzlich nur bei Bedarf. Die **Raumnutzer** sind gehalten, die Thermostate in den entsprechenden Räumen rechtzeitig vor der Nutzung aufzudrehen und gleich nach der Nutzung wieder abzudrehen. Der **große Saal von Liebfrauen und alle Flure** werden **nicht beheizt**.

Die **St. Martins- und die Liebfrauenkirche** werden für Gottesdienste auf **maximal 10 Grad Celsius** erwärmt.

Die **Herz Jesu Kirche** wird **nicht beheizt**. Sobald die Temperatur im Raum unter 10 Grad Celsius fällt, werden alle Gottesdienste nach St. Martin verlegt.

Darüber werden wir rechtzeitig informieren. Die Dauer der Gottesdienste wird zu gegebener Zeit den Temperaturen angepasst. Im letzten Winter hatten wir coronabedingt bereits ähnliche Verhältnisse.

Bitte behelfen Sie sich wieder außer mit warmer Kleidung auch bei Gottesdiensten mit Mützen, Schals, Decken oder Sitzkissen mutig selbst.

Erstkommunion 2023 - Anmeldetermine
Auch dieses Mal könnte alles ein wenig anders werden. Bedingt durch die Umstände, die uns Corona vorgibt, werden wir auch in diesem Jahr manches kurzfristig planen, manches wird vielleicht nicht wie geplant möglich sein.

Trotzdem hoffen wir, dass wir die **Erstkommunion am 15. und 16. April 2023** feiern können. Für die Vorbereitungszeit brauchen die Familien ein hohes Maß an Flexibilität, aber wir können Ihnen versprechen, dass wir uns sehr bemühen werden, für alle eine erlebnisreiche Zeit zu ermöglichen.

Wenn Sie bereit sind Ihr Kind zu unterstützen und sich mit uns auf diesen Weg einzulassen, können Sie unabhängig von Ihrer Pfarreizugehörigkeit diese **Anmeldetermine** nutzen:

Dienstag, 15. November im Gemeindehaus von Herz Jesu, Augustin-Kast-Str. 8

oder am

Donnerstag, 17. November im Gemeindehaus von Herz Jesu, Augustin-Kast-Str. 8 jeweils zwischen 15 und 17 Uhr

Bitte bringen Sie zu diesem Termin eine Kopie der Taufurkunde Ihres Kindes mit und 10 € Unkostenbeitrag.

Wenn Ihr Kind nicht getauft ist, Sie es aber dennoch zur Erstkommunion führen möchten, bitten wir Sie, vorher ein persönliches Gespräch zu vereinbaren, da die Erstkommunionvorbereitung mit der Taufvorbereitung verbunden werden muss.

**Firmung 2023 - Infoveranstaltung
Zuspruch und Stärkung erfahren? Dich und dein Leben bewusst unter den Segen Gottes stellen? Das und manch anderes erwartet dich bei der Feier der Firmung!**

Komm einfach zur Informationsveranstaltung, schau es dir an und entscheide dann ganz entspannt, ob du dich auf den Weg mit uns und anderen Jugendlichen machen möchtest.

Die **Infoveranstaltung** ist am

- **Freitag, 28. Oktober von 17:30 - 18:30 Uhr**
- **Im Gemeindezentrum von Herz Jesu (Augustin-Kast-Str. 8)**
- **www.padlet.com/Beni_sois_tu/Firmung_2023 Hier im Padlet findest du weitere Infos**
- **Für alle Jugendlichen aus dem Jahrgang 2007 (30.09.) oder älter**

Für den Fall, dass bereits im Vorfeld dieser Veranstaltung Dinge geklärt werden müssen, schreib mir einfach oder rufe mich an (pastoralreferent.lang@kath-ettlingen-stadt.de / 0176-83262136 / Insta: beni_sois_tu).

KjG St. Martin

Unsere neue Pfarrjugendleitung

Am 23. September starteten wir wieder mit der ersten F-Runde nach dem Sommer in die neue Saison.

Und es stand eine wichtige Entscheidung an: die Wahl unserer neuen Pfarrjugendleitung. An dieser Stelle nochmal ein großes Dankeschön an die ehemaligen Pfarrjugendleiter*innen (PJLs), Paula Sauerborn und Leo Sauerborn, für eure Arbeit im letzten Jahr!

Als neue PJLs wurden nun Luca Fritsch und Emil Sauerborn gewählt, wir freuen uns schon auf die Zusammenarbeit mit euch im nächsten Jahr und wünschen euch nur das Beste!

Rückblick vom Jugendcafé

Um das Ende des Sommers zu feiern und nochmal ein wenig Lager-Feeling aufkommen zu lassen, ging es in unserem letzten Jugendcafé am 16. September nach draußen. Dabei hatten wir enormes Glück, denn wir hatten es doch tatsächlich geschafft, die einzigen vier regenfreien Stunden der gesamten Woche abzupassen!

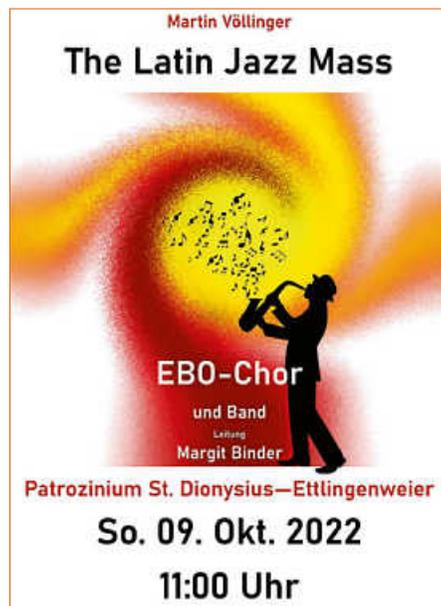
Gespielt wurde einer unserer Lagerklassiker: Stratego. Dabei werden die Kinder in zwei Teams eingeteilt und es werden ihnen unterschiedlich hohe Ränge, von Spion bis Feldmarschall, zugeteilt. Das Ziel des Spiels ist es, die gegnerische Flagge zu finden und in die eigene Base zu bringen, ohne vom gegnerischen Team in Gefangenschaft genommen zu werden, denn ist man einmal im Gefängnis, kann einen nur noch der Spion befreien.

In der Horbacharena wurde das Battle des Abends ausgetragen. Die sehr motivierten Kinder lieferten sich einen harten Kampf und es brauchte eine ganze Stunde, bis sich das Siegerteam durchschlagen konnte. Durch die Begeisterung der Kinder angespornt, konnten die Leiter auf ein Mitspielen natürlich nicht verzichten. Und so starteten wir trotz der Dämmerung noch in eine weitere Runde, in der Leiter und Kinder Seite an Seite kämpften konnten.

Alles in allem war es wohl ein gelungenes erstes Jugendcafé nach dem Lager und wir freuen uns jetzt natürlich umso mehr auf die kommenden Aktionen mit euch. Und das schon bald, denn das nächste Jugendcafé findet am 7. Oktober statt und ihr könnt euch auch noch fürs extraJugendcafé im Trampolinpark am 22. Oktober anmelden!

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

EBO-Chor „The Latin Jazz Mass“



Plakat: Wolfgang Espe

Wir dürfen und können wieder mit großer Besetzung eine moderne Messe singen (und mit Band-Begleitung musizieren).

Die musikalisch ausgesprochen vielfältige Messe „**The Latin Jazz Mass**“ von Martin Völlinger begeistert nicht nur durch ihre detaillierte Ausdeutung der Texte, sondern auch durch ihre Kombination unterschiedlichster Rhythmen und Stile – von Salsa, über Bossa-Nova bis zu Funk.

Bleiben Sie auf dem Laufenden und abonnieren unseren Newsletter unter **info-eborchor@online.de** (gerne auch, wenn Sie Freude am Singen haben und bei uns einsteigen möchten).

Paulusgemeinde

Feierabendkreis lädt ein

Der Feierabendkreis lädt am Dienstag, 11. Oktober, 20 Uhr in das **Caspar-Hedio-Haus der Johannesgemeinde, Albstr. 43**, ein. Thema: „Alter der Bibel“ mit Dr. Urte Bejick, Fachbereichsleiterin Altenheimseelsorge im EOK Karlsruhe.

Alt und lebenssatt – von wegen! Mal zufrieden, mal verbittert und zanksüchtig, mal verzagt und oft zu neuem Mut findend meistern biblische Gestalten ihr Alter. Wir lernen bekannte und weniger bekannte Personen der Bibel wie Sara, Jakob, Naomi oder Nikodemus neu kennen. Sie altern nicht immer vorbildlich – aber lebensnah und uns heute gar nicht so fern. Sind Sie interessiert? Schauen Sie einfach vorbei. Gäste sind willkommen.

Zukunft lesen – Zukunft leben - Eine Lesung der besonderen Art



Foto: Omas4future

Die Klimakrise stellt unsere Zukunft infrage! Wollen wir das Schlimmste verhindern, müssen wir schnell handeln. Nur wie? Bei unserer „Lesung der besonderen Art“ am **Freitag, 14. Oktober, 19:30 Uhr** in Abraxas Buchhandlung Kronenstraße 5 werden Bücher für Erwachsene, Jugendliche und Kinder vorgestellt, die Lust auf Zukunftsgestaltung machen. Es erwartet Sie eine kleine kulinarische Überraschung und ein Ratespiel mit Buchgutscheinen, veranstaltet von „Omas - Opas for Future“ und der Abraxas Buchhandlung, Platz sichern unter 07243 31511 oder ettlingen@omasforfuture.de

Johannesgemeinde

Einladung zur Telefonandacht

mit Pfarrer Andreas Heitmann-Kühlewein unter 07243 6019219 (gebührenfrei)

Einladung zum Zwergengottesdienst am 8. Oktober, um 11 Uhr in der Johanneskirche

für alle „Zwerge“ von 0 bis 7 Jahre mit ihre Eltern, Geschwistern, Großeltern und wer sonst noch gerne mitkommen möchte.

Montag, 10.10.

17.00 Uhr Kirchenchorprobe im Caspar-Hedio-Haus

1.800 Uhr Friedensgebet in der Johanneskirche (20 Minuten)

20.00 Uhr Vokalensemble im Caspar-Hedio-Haus

Dienstag, 11.10.

9.30 Uhr Französisch-Konversations-Kurs im Caspar-Hedio-Haus

14.30 Uhr Seniorenkreis im Caspar-Hedio-Haus

Mittwoch, 12.10.

15.05 Uhr Konfirmandenunterricht I

16.45 Uhr Konfirmandenunterricht II

19.00 Uhr Posaunenchorprobe

19.30 Uhr Sitzung Kirchengemeinderat

Donnerstag, 13.10.

16.00 Uhr Frauentreff im Caspar-Hedio-Haus
17.30 Uhr Krippenspiel-Probe im Caspar-Hedio-Haus

19.30 Uhr Vokalprojekt „Moderne Advents- und Weihachtslieder“ im Caspar-Hedio-Haus

Neues Chorprojekt!

Proben **jeweils Donnerstag** von 19:30 bis 20:30 Uhr im Caspar Hedio Haus (Albstr. 41) **weitere Termine: 20.10./usw. bis einschließlich 1. Dezember.**

Anmeldung und nähere Infos im Pfarramt unter 12275

Freie evangelische Gemeinde

„Windelabschied“

Der Weg zur Sauberkeitsentwicklung ist für Eltern und Kinder ein großer Schritt in Richtung Selbstständigkeit. Doch, ab wann ist der richtige Zeitpunkt, welches Alter ist am Besten dafür geeignet? Diese und weitere Fragen zum Thema „sauber und trocken werden“ wird Frau Huster von Frühe Hilfen des Landratsamtes Karlsruhe beantworten.

Willkommen sind Eltern mit Kindern zwischen 0-3 Jahre.

Eltern Café, freitags 10 bis 11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89

Kirchliche Veranstaltungen

Freie evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52,
Alle Veranstaltungen unter
www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243 529931

Eltern-Café, für Eltern mit Kindern zw. 0 – 3 Jahre, **Freitag** 10 bis 11:30 Uhr, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 (außer in den Ferien)

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 – 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 (außer Ferien) Kontakt: Stefan Reiser 07243 7665999

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahre **Freitag** 19 – 21:30 Uhr im Gemeindezentrum Jugendraum / UG Kontakt: Daniel Kraft & Team

„18-30“ - **Junge Erwachsene**; jeden **letzten Dienstag im Monat** um 19 Uhr im Jugendraum UG, Daniel Kraft und Team

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch** 10 Uhr (außer in den Ferien) 07243 529930

Treff 60 Plus; jeden **2. Mittwoch im Monat**, 14:30 Uhr im grünen Seminarraum / 1. OG Kontakt: Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

Veranstaltungen / Termine

Ausstellungen:

Bis Freitag, 30. Dezember

13 – 18 Uhr **Sammlungsparcours 2 – Schau mich an! Porträt-Image-Selfie**

Eintrittspreise: 3 € | 2 € (erm.)

Informationen: Tel. 07243 101-273

Veranstaltungsort: Museum Ettlingen

Veranstaltungen:

Freitag, 7. Oktober,

9 – 9:45 Uhr **Fit im Park**

Kostenlos, ohne Anmeldung, bei jedem Wetter witterungsangepasste Kleidung

Weitere Termine: 14.10. Therapie & Training / Michael Auer

Giraffenspielplatz am Berliner Platz

Samstag, 8. Oktober,

11:30 – 18:30 Uhr **Laufveranstaltung – „Ettlingen läuft...“** Mittel- und Langstreckenläufe sowie Schul- und Familienstaffeln

Meldegebühren: Kinder-, Jugend und Schulstaffeln: 15 € Familienstaffeln 12 € Jugendliche / Schüler (Einzeldisziplin): 5 €

Jugendliche / Schüler (Staffeln): 8 € Aktive / Senioren (Staffeln): 12 €

50 und 100 m-Läufe alle Altersklassen 12 € SSV Ettlingen e.V. Veranstaltungsort:

Hans-Bretz-Stadion (Am Baggerloch)

20 – 22 Uhr **Kultur Live: Azzurro:**

Die Italo-Pop-Revue

Tickets & Infos: VVK: 23 €, AK: 25,00 € Tickets erhalten Sie bei der Stadtinformation

Tel: 07243/ 101-333 oder unter

www.reservix.de

Veranstaltungsort: Stadthalle Ettlingen

Sonntag, 9. Oktober,

16 – 17:30 Uhr **Voice of the Saxophone - Ein Konzert mit Kunstliedern, adaptiert für Saxophon und Klavier**

Veranstaltungsort: Innenstadt Ettlingen

18 – 20 Uhr **Italienische Woche: Musica in Cantina** im Gewölbekeller der Musikschule

Eintrittspreise: VVK: 8 € | Ermäßigte: 4 € Infos und Tickets gibt es bei der Stadtinformation, Tel. 07243/ 101-333,

info@ettlingen.de und in der Musikschule, Pforzheimer Str. 25., 07243/ 101-312,

musikschule@ettlingen.de

18 – 20 Uhr **Italienische Woche: Führungen im Museum / Schloss** Römische Küche in Ettlingen und das schon vor knapp 2000

Jahren? Anmeldung ist erforderlich. 8 € incl. Kostproben. im VVK am Museumsshop

(Die Teilnehmerzahl ist begrenzt), museum@ettlingen.de, Tel. 07243-101273.

Museum im Schloss

Dienstag, 11. Oktober,

16 – 18 Uhr **E-Medien-Sprechstunde** Bettina Haberstroh beantwortete Fragen rund um die Nutzung der Onleihe und gibt Tipps zum Herunterladen von E-Medien. Teilnahme kostenfrei. Anmeldung erforderlich unter

Tel. 07243/ 101- 207 oder stadtbibliothek@ettlingen.de

stadtbibliothek@ettlingen.de Stadtbibliothek

16:30 - 18 Uhr **Nächste Treffen der omas/ opas for future** (O4f) im Gemeindehaus der Paulusgemeinde, Schlesierstr. 1. Auf dem Programm stehen letzte Vorbereitungen für die

Lesung in Kooperation mit der Abraxasbuchhandlung am 14.10. und der Veranstaltung

„Klimaschutz ist Kinderschutz“ am 2.12.,

„Klimaschutz ist Kinderschutz“ am 2.12.,

Mittwoch, 12. Oktober,

20 – 21:30 Uhr **Ettlinger Sagen bei Nacht**

Eintrittspreise: 14 € | 9 € (erm.)

Informationen & Tickets: Tel. 07243 101-333 Stadt Ettlingen in Zusammenarbeit mit dem Marotte-Figurentheater

Kurt-Müller-Graf Platz (Am Schloss)

Donnerstag, 13. Oktober,

15:30 – 19:30 Uhr **Blutspendenaktion** des DRK Ettlingen in der Schlossgartenhalle.

Nur mit Terminreservierung Anmeldung unter: <https://www.blutspende.de/blutspendetermine/termine/256590>

20 – 22 Uhr **Konstantin Wecker Trio** Konstantin Wecker, Fany Kammerlander und Jo Barnikel verbindet die Liebe zum Lied.

Eintrittspreise:

VVK 59/54/49 € AK 61/56/51 €, erm. 50 %. Tickets Stadtinformation Tel: 07243/ 101-333 unter ettlingen.de oder unter reservix.de

Stadthalle Ettlingen

„Sport TROTZ(T) Krebs“ – (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, Tel. 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

AMSEL-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen – Selbsthilfegruppe für MS-Betroffene und ihre Angehörigen. Über unsere Kontaktgruppenleiterin Daniela Adomeit erfahren Sie mehr über unsere Angebote vor Ort und darüber hinaus rund um das Thema MS oder schauen Sie unter www.karlsbad.amsel.de, Tel. 07243 9240277, E-Mail: karlsbad@amsel.de

Selbsthilfegruppe Herzbande Nordbaden www.herzkrank-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherzsportgruppe, Sandra Reder, Tel. 07243 9497336

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung Inklusion und Teilhabe – „Café Vielfalt“ Sprechstunde jeden ersten Dienstag im Monat (außer in den Schulferien) von 16 bis 18 Uhr im K 26, Kronenstraße 26, Infos unter Tel. 07243 523736, www.netzwerk-ettlingen.de

Arbeitskreis „Demenzfreundliches Ettlingen“: Informationen und Veranstaltungen siehe Rubrik „Familie“

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung: Tel. 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler)

Treffen der Anonymen Alkoholiker, donnerstags 19.30 Uhr in der Paulusgemeinde, Schlesierstraße 3, Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr, Tel. 0721 19295

Kreuzbund e. V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende donnerstags, 19 Uhr im Caritas-Haus, Goethestraße 15a, Tel. 07243 15861, sowie freitags, 18.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, Tel. 01523 8703520

Al-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag, 18 – 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 /Eing. Spöcker Str., Tel. 07243 66717

EL-dro-ST e. V. Selbsthilfegruppe für Eltern und Angehörige von drogengefährdeten bzw. -abhängigen, glückspielsüchtigen sowie alkoholabhängigen Kindern. Treffen **dienstags**, 19.30 Uhr im Hinterhaus Werderstraße 57, 76137 Karlsruhe-Südstadt, Tel. 07232 3134521, www.eldrost.de

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, letzter Donnerstag im Monat, 19 bis 20.30 Uhr, Caritas, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen. Bitte anmelden unter Tel. 07243 3458313, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Rheuma-Liga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen
Beratung und Einteilung in die Gymnastikgruppen: Renate Beck, Tel. 07224 9943838

Funktionstraining Trockengymnastik In Ettlingen: Begegnungszentrum Klösterle, Klostergasse 1
dienstags: 8:45 bis 9:45 Uhr, Sigrid Hafner.
mittwochs: 8:30 bis 9:30 Uhr, Andrea Steppacher.
Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8
dienstags: 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr, Sigrid Hafner.
Gruppe 1, 16:45 bis 17:45 Uhr, Gruppe 2, 18 bis 19 Uhr, Gruppe 3, 19:15 bis 20:15 Uhr, Andrea Steppacher.
mittwochs: 18 bis 19 Uhr, Sigrid Hafner.
In Malsch: Familienzentrum Villa Federbach, Adolf-Kolping-Str. 45,
mittwochs: Gruppe 1: 16 bis 17 Uhr, Gruppe 2: 17.15 bis 18.15 Uhr, Simone Wagner-Lumpp.

Funktionstraining Wassergymnastik in Ettlingen:
Lehrbecken beim Albgau Bad, Luisenstr.14,
dienstags: Gruppe 1, 9:15 bis 9:45 Uhr, Gruppe 2, 9:50 bis 10:20 Uhr, Gruppe 3, 10:25 bis 10:55 Uhr, Gruppe 4, 11 bis 11:30 Uhr, Andrea Leikeim

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Kleine Investition - große Wirkung
Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturen auslauf und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Augen auf beim Gerätekauf
Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgroßgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn andere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

Es muss nicht immer ganz heiß sein
Die Waschwirkung von Waschmitteln ist heute so gut, dass Kochwäsche auch bei 60 ° C sauber wird. Nutzen Sie die Füllmenge der Waschmaschine optimal aus und verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf den Vorwaschgang. Wenn Sie zusätzlich Buntwäsche bei 30 ° C bis 40 ° C waschen, können Sie im Jahr ca. 200 Kilowattstunden Strom, 5 000 Liter Wasser und 16 Kilogramm Waschmittel sparen.

Wir beraten Sie gern

zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH
Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen
Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617
www.sw-ettlingen.de - info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU

Senioren-Union

Wir laden freundlichst ein:

Mittwoch, 12. Okt. um 10 Uhr im Kolpingaal, Pforzh. Str. 23:

Info-Frühstück Thema „Sicherheit im Straßenverkehr“, Klaus Glaser /Fahrschule Glaser gibt Informationen und spricht aus seinem reichen Erfahrungsschatz als Fahrlehrer und beantwortet gerne Ihre Fragen.

Donnerstag, 13. Okt. um 16 Uhr in Ettlingen, Carl-Metz-Str. 4:

Wir haben Gelegenheit, die neue Zentrale von „AfB-Arbeit für behinderte Menschen“ zu besichtigen und erfahren mehr aus der hochinteressanten Welt von Computer, Laptops, Smartphones etc.

Besuchsdauer ca. 1,5 Stunden. Treffpunkt am Gebäudeeingang, Freunde und Bekannte sind willkommen.

SPD

Jahreshauptversammlung

Die Jahreshauptversammlung der SPD Ettlingen findet am Freitag, 7. Oktober um 19 Uhr im Karl-Still-Haus der AWO, Im Ferning 8, Ettlingen statt. Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen.

FE/FW

Stammtisch

Der nächste Stammtisch der unabhängigen Wählervereinigung FE – Für Ettlingen findet am Donnerstag, 13. Oktober, ab 19 Uhr in der Pizzeria Luisenstube, Schöllbronner Str. 51 in Ettlingen statt.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind willkommen, sich an den Diskussionen für Ettlingen zu beteiligen.